

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN



FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue
HARBURG
Nr. 29 | 70. Jahrgang | 18. Juli 2020

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

Rising Health
Gesunde Unternehmen

**IHR Experte
für Betrieblichen
Arbeitsschutz und
Arbeitssicherheit**

www.risinghealth.de

040 - 349 682 54

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**

Jeden Tag besonders - einfach ALDI.



HARBURG
Schulkinder: Zu wenig Sicherheit und keine angemessene Beleuchtung auf manchen Schulwegen: Die SPD macht sich Gedanken und sucht Lösungen.

Mehr Informationen auf Seite 3

HARBURG
Quarantäneflagge: Wegen der Corona-Pandemie muss jetzt auch die Marinekameradschaft auf den Ball der Seefahrt verzichten.

Lesen Sie auf Seite 4

WILHELMSBURG
Basketball: Die Hamburg Towers haben die BBL-Lizenz für die kommende Spielzeit ohne Auflagen erfüllt und treten mit neuem Trainer an.

Erfahren Sie mehr auf Seite 8

Gesundheitsamt hat neuen Leiter

Dr. Chahvand folgt auf Robert E. Wegner

■ (pm) Harburg. Die Verwaltung hat noch nicht einmal die über 30 Fragen der CDU zur causa Wegener, Ex-Leiter des Gesundheitsamtes Harburg, der zur Polizei „abgeordnet“ wurde (was die theoretische Möglichkeit einer Rückkehr beinhaltet), beantwortet, da ist die Stelle - ungewöhnlich schnell - auch wieder besetzt worden: Das Gesundheitsamt des Bezirksamtes Harburg hat mit Dr. Ali Chahvand einen neuen Gesundheitsamtsleiter gefunden. Dr. Chahvand hat das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium in Harburg im Jahr 2004 mit dem Abitur verlassen. Von 2004 bis 2011 absolvierte er das Studium der Humanmedizin an der Universität Hamburg mit anschließender Approbation als Arzt und Facharztausbildung und Promotion im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie (KJPP) am Universitätskrankenhaus Hamburg-Eppendorf (UKE). Dabei

waren Stationen am Deutschen Zentrum für Suchtfragen des Kindes- und Jugendalters und im Altonaer Kinderkrankenhaus. Zuletzt übernahm er oberärztliche Tätigkeiten mit den Schwerpunkten Migration und Flucht sowie jugendliche Delinquenz in enger Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Erziehung und Beratung der Stadt Hamburg. Seit Kurzem war er im Rahmen der Einstellungsoffensive der FHH für ärztliches Personal zur Unterstützung bei der Corona-Pandemie im Bezirksamt Hamburg-Nord im JPD des Gesundheitsamtes tätig. Dr. Chahvand spricht fließend Englisch und Persisch und war während seines Studiums Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes sowie später Stipendiat der Hans Weiser Stiftung. Dr. Chahvand wird seine neue Tätigkeit im Bezirksamt am 20. Juli aufnehmen.

Zeugenaufwurf der Polizei Seniorin in Wohnung überfallen

■ (pm) Eißendorf. Die Polizei fahndet nach einem bislang unbekannten Mann, der am 8. Juli gegen 15.35 Uhr in Eißendorf gemeinsam mit einem 27-jährigen Polen eine 83-Jährige in ihrer Wohnung überfallen hat. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen klingelten zwei Männer an der Wohnungstür der Frau und gaben sich, nachdem geöffnet wurde, als Paketzusteller aus. Die gutgläubige Seniorin ließ die Männer in ihre Wohnung und wurde sogleich überfallen. Die Tochter der alten Dame die später dazustie rief auf der Straße um Hilfe. Die Täter verließen anschließend mit erbeutetem Schmuck und Bargeld das Haus und flüchteten Richtung Technische Universität. Dort konnten sie

von Zeugen dabei beobachtet werden, wie sie in der Denickestraße in einen abgestellten Pkw stiegen und flüchteten. Die ersten kriminalpolizeilichen Ermittlungen führten zu einem 27-jährigen Polen. Der Mann wurde noch am selben Tag in seiner Wohnung in Bergedorf angetroffen und vorläufig festgenommen. Bei der Durchsuchung der Wohnung und des Pkw fanden die Beamten Beweismittel. Der 27-Jährige wurde erkennungsdienstlich behandelt und der Untersuchungshaftanstalt zugeführt. Später wurde Haftbefehl erlassen. Der zweite Täter konnte nicht identifiziert werden. Hinweise unter Tel.: 4286-56789 oder an einer Polizeidienststelle.

Neue Stationen auf den „Kultur-Routen Harburg“

Stadtmuseum erweitert digitale Plattform



Auf der Schlossinsel im Herzen des Binnenhafens ist der Ursprungsort Harburgs noch zu erkennen. Hier begann um 1000 die Entwicklung Harburgs.
Copyright: Stadtmuseum Harburg

■ (pm) Harburg. Die Web-App des Stadtmuseums Harburg „Kultur-Routen Harburg“ (www.kulturrouten-harburg.de) hat ihr Angebot erweitert: In der Rubrik „Kultur-routen-aktuell!“ können Besucher Harburg nun aus der Vogelperspektive erleben, und an vier Standorten im öffentlichen Raum weisen jetzt auch Informationstafeln auf die neue digitale Plattform hin. Die digitale Plattform „Kultur-Routen Harburg“ startete im letzten

Jahr mit einem multimedialen Rundgang, der von den Anfängen der einst selbstständigen Stadt bis in die Gegenwart des südlichsten Hamburger Bezirkes führt. Jens Brauer, Leiter des Stadtmuseums, erläutert: „Die kostenlose Web-App ist auf mobilen Geräten und natürlich auch zu Hause am PC nutzbar. Alle Angebote sind attraktiv bebildert, sodass sich ein Ausflug an die geschichtsträchtigen Orte auch von der heimischen Couch aus lohnt.“ Ganz ak-

tuell hat das Museum die Web-App nun erweitert.

Neue Informationstafeln

Seit Anfang Juli weisen jetzt an vier Standorten in Harburg Informationstafeln auf die neue digitale Plattform hin. Die Tafeln am Harburger Schloss, am Kanalplatz, am Sand und auf dem Rathausplatz geben in Text und Bild Auskunft über die Geschichte des jeweiligen Standortes. Über einen QR-Code, der vor Ort mit dem Smartphone gescannt werden kann, gelangen die Nutzer direkt auf die Seite der „Kultur-Routen Harburg“. Brauer weiter: „Dort stehen Interessierten insgesamt über 150 Porträts stadtgeschichtlicher Orte, Straßen, Bauwerke und Plätze zur Verfügung. Die Kultur-Routen bündeln bereits existierende Angebote und Kurzführer zur Harburger Stadtgeschichte, zur Kunst im öffentlichen Raum, zur Geschichte des Binnenhafens und des Alten Friedhofs. In der Rubrik „Kulturrouten-aktuell!“ zeigen jetzt zusätzlich auch historische Luftaufnahmen und Panorama-Ansichten die Entwicklung der Stadt in den vergangenen 450 Jahren.



Jens Brauer erläutert die Informationstafel „Kultur-Routen Harburg“ vor dem Harburger Rathaus
Copyright: Stadtmuseum Harburg

Wir bringen Sie wieder auf die Beine!

Wir haben weiterhin für Sie geöffnet!

Kurzfristige Termine jederzeit möglich!

Physiotherapie im Centrum

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de
www.physiotherapie-im-centrum.de

Barrierefreier Ausbau

■ (pm) Rönneburg. Noch bis zum 30. August wird der Abschnitt zwischen Höpenstraße und Vogteistraße erneuert. Dabei kamen die alten Straßenbahnschienen zum Vorschein (der Neue RUF berichtete). Die Fahrbahn und Nebenflächen werden instandgesetzt sowie barrierefrei ausgebaut. Die Bushaltestellen werden erneuert und die Ampel durch die Rechts-vor-Links Regelung und einen Zebrastreifen ersetzt. Die bisher überbreiten Fahrbahnen werden außerdem auf ein normales Maß von 6 bis 6,50 m schmaler. Dadurch können die Fußwege im Bereich der Haltestellen fast verdoppelt werden. So genannte „taktile“ Leitstreifen an den Haltestellen und im Kreuzungsbereich werden für Sehbehinderte eine Hilfe sein.

Fahrplanabweichung

■ (pm) Harburg. Wegen Straßenbauarbeiten auf der Neuländer Straße in Harburg kommt es vom 19. Juli, ca. 7 Uhr bis zum 20. Juli, ca. 5 Uhr auf der Linie 149 zu Fahrplanabweichungen. In Richtung Over entfallen die Haltestellen „Hamburg, Wohlersweg“, „Hamburg, Großmooring“, „Hamburg, Großmoorbogen (Neuländer See)“, „Hamburg, Neuländer Weg“ und „Hamburg, Neuland“ ersatzlos.

Baustelle

■ (pm) Harburg. Mit Beschränkungen muss am Mittwoch, 22. Juli, von 10 bis 15 Uhr in der Bremer Straße zwischen Sunderweg und Langenberg gerechnet werden. Der Verkehr wird im Blockverkehr mit Ampelregelung am Baufeld vorbeigeführt. Grund der Baustelle: Baugrunderkundungen.

Pflanzenmarkt – Spezial 2020
im Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Jetzt doch: Im Freilichtmuseum am Kiekeberg findet auch in diesem Jahr ein Pflanzenmarkt statt. Notieren Sie sich schon jetzt den Termin und freuen sich auf ein vielfältiges Pflanzen-Angebot in spätsommerlichem Ambiente!

www.kiekeberg-museum.de

29. und 30. August von 10 bis 18 Uhr
Eintritt 9 Euro

Freilichtmuseum am Kiekeberg

Eintritt frei unter 18 Jahren

K-D-E BUSTOURISTIK ☎ 040 768 12 23

Friedrichstadt mit Grachtenfahrt, 22.7. + 15.8. + 8.10., Mittag, Grachtenf., Kaffeegeed.	je p.P. 54,- €
Ostseebad Kühlungsborn, 24.7. + 27.8., Aufenthalt	Kinder bis 12 J. = je 18,- €; je p.P. 26,- €
Auf der Wakenitz Ratzeburg/Lübeck, 28.7. + 1.9., Mittag, Schifffahrt m. Kaffeegeedeck	je p.P. 55,- €
Insel Föhr, 1.8., Schifffahrt vorbei an den Halligen, Inselrundfahrt + Aufenthalt	p.P. 56,- €
Mit Torfkahn/Kutsche durchs Teufelsmoor, 5.8. + 19.8., u.a. Rdf., Mittag, Blaubeerremte	je p.P. 56,- €
Büsum/St. Peter Ording, 6.8. + 5.9., Aufenthalt	Kinder bis 12 J. = je 18,- €; je p.P. 26,- €
Bad Malente Fünf-Seenrundfahrt, 25.8., Schiffsrundf., Mittag u. geführte Rundfahrt	p.P. 51,- €
Mit d. Schiff auf Aller u. Weser, 28.8., Mittag, Schifffahrt, Könnch. Kaffee/2 St. Kuchen	p.P. 65,- €
Helgoland (oh. Ausbooten), ab Cuxhaven, 30.8., Schifffahrt mit Bordfrühstück + Matjes	p.P. 71,- €
Plau am See/Schiff. Mecklenb. Kleinseenplatte, 2.9., Mittag, Schiff. mit Kaffeegeedeck	p.P. 57,- €

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!



Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen



Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerurf.de



Katrin Jantzen
Medienberaterin
Tel. 040 70101726
k.jantzen@neuerurf.de



Andreas Ehlers
Medienberater
Tel. 040 70101724
a.ehlers@neuerurf.de

der neue RUF

Die Leserschaft zum Wochenende in Hamburgs Süden

Webinar: „Business Contracts in English“

■ (pm) Harburg. Am 17. und 18. September bietet TuTech Innovation GmbH in Hamburg das Seminar „Business Contracts in English“, das in den letzten Jahren mehrmals mit großem Erfolg veranstaltet wurde, erstmals als Webinar an. Es wendet sich an alle, die mit englischen Verträgen zu tun haben, angefangen von der Leitungs- bis hin zur operativen Ebene. Der Referent, Stuart Bugg, Rechtsanwalt aus Nürnberg, versteht es, ein Seminar auf hohem Niveau zu halten. Er spricht Führungskräfte ebenso an wie Mitarbeiter, die noch eine Einführung in das Thema brauchen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der letzten Seminare waren sehr zufrieden. Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter tutech.de/termine-veranstaltungen/business-contracts-in-english.

Widersprüchlichkeiten einer post-migrantischen Gesellschaft

Kunstverein Harburger Bahnhof: Zwei Ausstellungen

■ (pm) Harburg. Gleich zwei Ausstellungen – von Phung-Tien Phan und Darja Shatalova – zeigt der Kunstverein Harburger Bahnhof (Hannoversche Straße 85, über den Gleisen 3 und 4) ab 1. August. „Café Chardonnay – alles nehmen“ heißt die Ausstellung der vietnamesisch-deutschen Künstlerin Phung-Tien Phan, die in Essen lebt und sich im Rheinland seit 2016 einen Namen gemacht hat. Ihre Arbeiten kreisen dabei regelmäßig um die Frage nach der Bedeutung des Lebens, um den Status Quo, der darin konsumiert wird, die Rollenmuster, denen sich leicht verfallen lässt und die Brüche, die sich zwischen diesen Alltäglichkeiten, aber auch kulturellen Widersprüchlichkeiten ergeben. Unaufhebbar scheint dabei die Kluft zwischen dem Glauben an die Akkumulation im Hier und Jetzt und an das Leben als Station zwischen Geburt und Tod, das im vietnamesischen Buddhismus verankert ist. Eröffnet wird die Ausstellung am 31. Juli um 19 Uhr. Für ihre Ausstellung im Kunstverein Harburger Bahnhof, die bis zum 4. Oktober zu sehen ist, sind ein neues Video und neue Skulpturengruppen entstanden: Mit Bananenblättern und Laken umhüllte Möbel im Empire-Stil, die nur Löwentatzen mit rot lackierten Krallen noch hervorschauen lassen, erinnern an die gut vor Staub geschützten Gesellschaftszimmer des 19. Jahr-



Irgendwo zwischen Konsumgütern, repräsentativem Stil und aufprojizierten Rollenbildern ereignet sich das Paradox, dem Phan in ihren multimedialen Arbeiten nachgeht

Foto: priv./Phung-Tien Phan

hunderts, in denen man die Gäste empfangen und seinen Statusverpflichtungen nachging. Die zweite Skulpturengruppe verbindet modellhafte Rollwägen mit großemwahnstigen Hochzeitstorten aus Silikon, die genauso gut Modelle für Wolkenkratzer sein könnten. Es geht um die Widersprüchlichkeiten einer post-migrantischen und neoliberal durchgefärbten post-kapitalistischen Gesellschaft, in der dem Individualismus alles offen steht. Könnte man zumindest denken, bevor man bemerkt, dass die Macht über das eigene Gelingen auch nur eine Ware ist. Phung-Tien Phan (*1983) lebt und arbeitet in Essen. Darja Shatalova beschäftigt sich indessen in ihrer Arbeit „Inzwi-

schen“ mit den Streckenverläufen und Zeitrhythmen der ankommenden und abfahrenden Züge am Gleis 3 und 4 des Harburger Bahnhofs und visualisiert diese räumlich codiert. Der Ausstellungsort dient als Grundlage und Rahmen für die inhaltliche Auseinandersetzung. Durch die kartografische Veranschaulichung von planmäßigen Abfolgen und dem tatsächlichen Status quo wird auf die aktuelle politisch-gesellschaftlichen Lage verwiesen. Die Umsetzung der Arbeit in einer transluziden Materialität zeigt den filigranen Charakter von Bewegungsmöglichkeiten und Verbindungen in der europäischen Länder auf. Zu sehen bis zum 30. August.

Orkanfahrt und Shanties

Maritimer Abend mit Lesung und Musik

■ (pm) Harburg. Kapitängeschichten, gelesen von Torsten Riebesel und Shanties von den „Tarpaulin Shantymen“, Klaus Kriening und Fred Winkel, im Harburger Hafen – das sind am Donnerstag, 23. Juli, ab 19 Uhr die Komponenten eines Abends, der nach Salzwasser riecht, ein Abend mit Geschichten und Liedern vom Meer, eine Liebeserklärung an das Meer und die Seefahrt, die auch im Harburger Binnenhafen niemals verklingen wird. Der Schauspieler Torsten Riebesel liest in der Fischhalle Harburg, Kanalplatz 16, Geschichten aus „Orkanfahrt“ von Stefan Krücken. Eindrucksvoll und authentisch erzählen darin echte Seebären aus ihren bewegenden Erinnerungen, die in dieser Lesung lebendig werden. Dazu

gibt's Shanty Slam von den Tarpaulin Shantymen. Schauspieler und Theatermacher Torsten Riebesel, 1959 in Eißendorf geboren, fand in den 1970er-Jahren zur Kunst. Die Tarpaulin Shantymen, Klaus Kriening aus Hamburg und Fred Winkel aus Appeldoorn, werden Shantys zum Besten geben und im Laufe dieses Abends versuchen zu erklären, wo und wie die Shantys entstanden sind. Die meisten Lieder stammen aus englischsprachigen Ländern, aber es gibt auch Shanties aus Deutschland, Frankreich und den Niederlanden. Ein Abend nicht nur für Seebären. Eintrittskarten kosten 15 Euro und sind nur online im Vorverkauf unter literatur@fischhalle-harburg.de erhältlich. Keine Abendkasse.

Sommerferien-Programm

Angebote des Kirchenkreises Hittfeld

■ (pm) Seevetal. Wegen der Corona-Pandemie mussten Sommerfreizeiten und Aktionen der Ev. Jugend im Ev.-luth. Kirchenkreis Hittfeld abgesagt werden. Nun darf man sich unter Einhaltung der AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Atemmasken) wieder treffen. Die Ev. Jugend hat daher ein Alternativprogramm zusammengestellt, für das sich Kinder und Jugendliche anmelden müssen. Seit Juni ist Stefan Krüger der neue Kreisjugendwart. „Ich freue mich sehr über die große Zahl und das Engagement der jugendlichen Teamer. 25 Mädchen und Jungen ha-

ben sich bereit erklärt, beim Sommerferien-Programm zu helfen. Sie haben viele Aktionstage konzipiert“, so Krüger. Die Ev. Jugend Rosengarten und die Ev. Jugend Seevetal laden beispielsweise zu „Ferien vor Ort“ vom 20. bis 24. Juli ein, jeweils von 9 bis 16 Uhr. Es geht um das Thema „Träume“. Dazu haben sich Teamer viele Aktionen ausgedacht. „Wir bieten in Klecken, Maschen und Hittfeld jeweils ein identisches Programm an, daher muss bei der Anmeldung der Wunschort angegeben werden“, sagt Diakonin Cornelia Rubach. Infos unter www.jugend-rosengarten.de.

Raus in die Natur

30 Veranstaltungen zum Schwerpunkt Parkanlagen

■ (pm) Hamburg. Zweite Chance für Naturfreunde in Corona-Zeiten: Nach dem „Kurzen Tag der Stadt-

Natur Hamburg“, der Mitte Juni aufgrund coronabedingter Einschränkungen mit reduzierter Ver-

anstaltungs- und Teilnehmerzahl stattfand, kommt jetzt ein zweiter Schwung an sorgsam zusammengestellten, spannenden Naturerlebnissen für alle, die die heimische Artenvielfalt entdecken und erleben wollen. Von den Wallanlagen und dem Hamburger Stadtpark aus bis zu unbekannten Parks an der Oberen Bille oder der Stellingerschweiz zieht sich das Netz von 30 Veranstaltungen, die am Wochenende 22./23. August größtenteils in Parkanlagen stattfinden. Durch die Kooperation mit der BUKEA gibt es erste Einblicke in das Naturschutzgroßprojekt „Natürlich Hamburg!“. Das ganze Programm gibt es ab 30. Juli 2020 auf <https://tagder-stadtnaturhamburg.de>, Anmeldung eben da ab 13. August, 10 Uhr. Viele Veranstaltungen sind kostenlos (nach Anmeldung)!

Neue Stationen auf den „Kultur-Routen Harburg“

Stadtmuseum erweitert digitale Plattform

Fortsetzung von Seite 1

Von der ältesten bekannten Stadtansicht aus dem Jahr 1577 spannt sich

der Bogen über ein Panorama der boomenden Industriestadt um 1900 bis in die heutige Zeit. Die „Kultur-Routen

Harburg“ sind ein Gemeinschaftsprojekt des Stadtmuseums Harburg und des Bezirksamts Harburg.



Um 1910 nahm der Harburger Fotograf Carl Timm dieses Panorama vom Schwarzenberg aus auf. Links ist der Turm der Dreifaltigkeitskirche in der Neuen Straße zu erkennen, rechts die St.-Johannis-Kirche am Alten Friedhof. Copyright: Stadtmuseum Harburg

Der TSV Neuland v.1924
lädt seine Mitglieder zur Hauptversammlung
AM 20. AUGUST 2020 EIN!

Die Versammlung findet um 19 Uhr am Sportplatz Schule Neuland statt.

Wer es noch nicht weiß: Der TSV Neuland 1924 ist einer der ältesten Sportvereine Harburgs hinterm Deich zur Landesgrenze nach Niedersachsen.

Wir bieten:

- Eine beständige Herren-Fußballmannschaft in der Bezirksliga
- Damen Turnen La Chanza Zumba
- Herren Turnen Fit for Fun



TSV Neuland
Neuländer Elbdeich 241
21079 Hamburg • 1. Vors. R. Heller • Tele.: 040/796 09 29



www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:
8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Juli 2020

Sa. 18	M	Mi. 22	Q
So. 19	N	Do. 23	R
Mo. 20	O	Fr. 24	S
Di. 21	P	Sa. 25	T

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0

B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35d, (MPC) Tel. 70 01 52-0

B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31

C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08

C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0

C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63

D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833

D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63

E Apotheke am Inselepark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90

F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21

G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99

H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91

H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72

J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09

K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0

L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83

L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89

M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20

M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0

N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0

N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29

O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44

O City-Apotheke (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60

P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12

P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40

Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30

R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93

R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65

S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82

T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14

T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88

U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03

U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96

W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24

W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21

X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60

X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64

Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91

Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96

Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10

Polizei Neugraben 4 28 65 47 10

Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90

Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60

Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10

Bundespolizeistation Harburg 765 50 17

Polizei, Notruf, Überfall 110

Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112

Rettungsdienst der Hilfsorganisat. 1 92 22

Rettungsdienst des DRK 1 92 19

Arzneimittel-Information. 70 20 87-0

Gift-Information-Nord. 0551-192 40

Behinderten Taxi 44 10 11

Tierärztlicher Notdienst 43 43 79

Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61

Notarzt-Zentrale 11 61 17

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Keine angemessene Beleuchtung auf den Schulwegen

SPD mahnt Sicherheitskonzept für Schüler an

■ (pm) Harburg. Die zuständigen Behörden wurden von der SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung aufgefordert, ein angemessenes Beleuchtungskonzept für die (Schul-)wege im und am Schwarzenberg-Park zu erarbeiten und zügig umzusetzen. Über den Planungs- und Umsetzungsstand soll regelmäßig berichtet werden. Die SPD hatte u.a. ausgeführt: „Die Sicherheit von Schulwegen zu gewährleisten, ist eine wesentliche Aufgabe. Gefahrenstellen im Verkehr durch ungesicherte oder schlecht einzusehende Überwege, Koordination von Ampelschaltungen und vernünftige Anbindung an den ÖPNV sind dabei nur die verkehrlichen Aspekte. Ebenso sollte der Schulweg möglichst frei von Lärm- und Schadstoffbelastungen sein, also nicht an viel befahrenen Straßen wie der B73 entlang führen. Ebenso ist aber auch eine Sicherheit durch ausreichende Beleuchtung der Wege zu gewährleisten.“

Nun führen nach Erkenntnis der Sozialdemokraten auch einige dieser

Schulwege durch nicht beleuchtete Bereiche des Schwarzenberg-Parks. Dies könne durch entsprechende Schulwegabfragen des entsprechenden Hamburg-Portals nachvollzogen werden (www.hamburg.de/schulweg/). Aus dem Bereich Untereckstraße wird den Grundschulkindern demnach der Weg zur Georg-Kerschensteiner-Grundschule durch den Park angezeigt. Aus dem Binnenhafen zum Friedrich-Ebert-Gymnasium wird der Weg hauptsächlich entlang der B73 empfohlen, „was“, so die SPD weiter, „jedoch zu den oben genannten Belastungen führt.“ Auch hier führt eine Alternative durch den Park. Für Schüler aus dem Bereich der Buxtehuder Straße auf ihrem Weg zur Goethe-Schule Harburg wird der Helmsweg vorgeschlagen, der anfänglich parallel zur B73 entlang des Parks verläuft. Allen diesen Abschnitten ist gemein: Sie sind nicht beleuchtet. Erst im weiteren Verlauf der dann befahrbaren Strecke des Helmswegs bzw. zur und über die Moses-Mendelsohn-Brücke beginnt der be-

leuchtete Bereich. Doch auch hier scheinen den SPD-Abgeordneten die Abstände zwischen den Laternen oftmals unangemessen hoch, „sodass zumindest ein subjektives Unsicherheitsgefühl entsteht.“ Eine solche unnötige Belastung bereits vor Beginn des Unterrichts sei unbedingt zu vermeiden. Die Genossen betonen auch, dass diese Wege von vielen Harburgern als grüne Verbindung zwischen dem Bereich der B73/Binnenhafen und Harburg/TUHH genutzt werden. Auch diesen würde eine sinnvolle Beleuchtung zugute kommen. Genug Gründe, um die Behörde zum Handeln aufzufordern. Dabei ist es noch gar nicht so lange her (6. Juni), dass die Harburger SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Claudia Loss in einem Beitrag für den Neuen RUF ausführte, dass – konkret bezogen auf den Schulstandort „Schule im Park“ (ehemals Lessing-Gymnasium) – „Sie (die Schüler – die Red.) bekommen eine Grundschule in ihrer Nähe, die schnell und sicher (sicher! – die Red.) erreichbar sein wird, und

argumentierte damit u.a. auch gegen einen Standort Binnenhafen, wie ihn die CDU-Bürgerschaftsabgeordnete Birgit Stöver zum wiederholten Mal ins Gespräch gebracht hatte. Loss zog die von der CDU ins Feld geführte „vorgeblich unzureichende Sicherheit des Schulwegs, insbesondere bei der Querung der B73 für die Schülerinnen und Schüler aus dem Binnenhafen“ in Zweifel. Jetzt die Kehrtwende dank (nicht mehr ganz so neuer) Erkenntnisse? Mittlerweile liegt auch die Antwort der Behörde vor. Darin heißt es u.a.: Die öffentliche Beleuchtung wird in Hamburg durch „Hamburger Verkehrsanlagen, HHVA“ betrieben. Grundsätzlich installiert und betreibt HHVA in Grünanlagen keine Beleuchtung, sondern nur auf ausgewiesenen Verkehrsflächen. Es gibt jedoch Ausnahmen. HHVA betreibt auch in Grünanlagen Beleuchtungen, sofern es sich um eine wichtige und übergeordnete Wegeverbindung oder Schulwege handelt. Die Entscheidung, ob jene Kriterien gegeben sind, liegt bei HHVA und BUE.“ Der Bezirk wird diese Anfrage entsprechend an die BUE und HHVA weiterleiten. Laut Behörde gibt es zwei durch die HHVA beleuchtete Wegeführungen im Schwarzenberg-Park. Eine Wegeverbindung verläuft aus dem Binnenhafen über die Moses-Mendelsohn-Brücke oder den Helms-

weg durch Schwarzenberg-Park zur Schwarzenbergstraße. Dort, im Bereich des ehemaligen Soldatenfriedhofs, habe der Bezirk im Frühjahr 2019 den Rückschnitt des Grünbewuchses vorgenommen, um die dunklen Bereiche zu beseitigen. Diese Trasse über den Schwarzenberg zur Schwarzenbergstraße sei ebenfalls von der Buxtehuder Straße aus über den Bleicherweg und Helmsweg zu erreichen. Eine weitere, ebenfalls beleuchtete Wegeverbindung führe im Westteil der Parks von der Buxtehuder Straße zur Bissingstraße/Petersweg. Außerdem habe der Bezirk gerade ein Sanierungskonzept für den Schwarzenberg-Park erstellen lassen und gleichzeitig Mittel im Quartiers-Fonds IV angemeldet. Dieses Konzept beinhalte unter anderem eine veränderte Wegeführung. Trotzdem kündigt die Verwaltung an: „In der weiteren Bearbeitung könnten die umliegenden Schulen mit ihren Wegebeziehungen noch einmal betrachtet und gegebenenfalls berücksichtigt werden. Sollte durch HHVA und der BUE einer Beleuchtung zugestimmt werden, kann diese in die weitere Planung des Bezirksamtes integriert werden.“ Und: „Die Belange von Kindern und Jugendlichen wurden zur Vermeidung von Angststräumen geprüft und sind berücksichtigt.“

DRK, ein verlässlicher Partner der Feuerwehr

Sechs Rettungswagen für Wilstorf und Eißendorf

■ (pm) Harburg. Ab dem 1. September ist das Deutsche Rote Kreuz (DRK) deutlich stärker als bisher in die Notfallrettung auf Hamburgs Straßen eingebunden. Eine entsprechende Vereinbarung unterzeichneten am Montag Vertreter der DRK Ambulanzdienst Hamburg gGmbH und der Hamburger Feuerwehr. Im „Vergabeverfahren 2019/2130022 – Durchführung der Notfallrettung im öffentlichen Rettungsdienst“ erhielt das Rote Kreuz den Zuschlag für die Einsatzbereiche Wilstorf und Eißendorf im Hamburger Süden. Dort stehen in den beiden DRK-Rettungswachen insgesamt sechs Rettungswagen (RTW) für den Regelrettungsdienst. Zusätzlich werden sechs weitere RTW und ein Notarzteinsetzfahrzeug für den Sonderbedarf vorgehalten. Mit die-



Nach der Vertragsunterzeichnung: Jan Reichert (v.li., stellv. Geschäftsführer DRK Ambulanzdienst Hamburg gGmbH), Harald Krüger (Vorstand DRK-Kreisverband Hamburg-Harburg e.V.), Stephan Topp (Geschäftsführer DRK Ambulanzdienst Hamburg gGmbH), Detlev Warner (Leiter Einsatzabteilung Feuerwehr) Foto: DRK Hamburg-Harburg

sen Fahrzeugen wird das Rote Kreuz an der von der Feuerwehr gesteuerten Notfallrettung im Stadtgebiet beteiligt sein. Die Hilfsorganisation trägt damit dazu bei, dass professionelle Hilfe in Notfällen schnell vor Ort ist. „Wir freuen uns sehr über diese Beauftragung, mit der wir die notwendige Planungssicherheit und eine gesicherte Refinanzierung der Notfallrettung für die nächsten fünf Jahre bekommen“, erklärt Stephan Topp, Geschäftsführer der DRK Ambulanzdienst Hamburg gGmbH. Der Vertrag läuft bis Ende 2025. Bereits seit Oktober 2018 war das Rote Kreuz mit einer Interimsvereinbarung im Rettungsdienst in den Einsatzbereichen Wilstorf und Eißendorf tätig. Für den Bereich Risiken ist das Vergabeverfahren noch

nicht abgeschlossen. Auch hier wird sich das DRK bewerben. „Wir haben die stärkere Einbindung in den Rettungsdienst als verlässlicher Partner der Feuerwehr in Hamburg seit Langem angestrebt. Dass wir mit unserem Angebot erfolgreich waren, ist eine gute Nachricht, auf die wir lange gewartet haben“, erklärt Harald Krüger, Vorstand des DRK-Kreisverbandes Hamburg-Harburg e.V., der mit seiner gemeinnützigen Tochtergesellschaft DRK Ambulanzdienst Hamburg den Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes im gesamten Stadtgebiet betreibt. Durch die verstärkte Einbindung werden beim DRK nochmals zusätzliche Vollzeit-Stellen für Rettungsassistenten, Rettungsassistenten und Notfallsanitäter geschaffen. Derzeit beschäftigt der Rettungsdienst der Hilfsorganisation in Hamburg insgesamt 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Tagesbaustelle

■ (pm) Harburg. Mit Verkehrsbeschränkungen ist am 21. Juli von 6 bis 16 Uhr in der Knoopstraße zwischen Julius-Ludowig-Straße und Harburger Ring zu rechnen. Dort erfolgt die Betonanlieferung mittels einer Betonpumpe. Der Verkehr wird auf verschwenkten Fahrstreifen an der Arbeitsstelle vorbeigeführt. Dazu muss der Linksabbiegefahrstreifen von der Knoopstraße in die Julius-Ludowig-Straße etwas verkürzt werden.

Baustelle Bremer Straße

■ (pm) Harburg. Baugrunderkundungen werden vom 16. bis 23. Juli in der Bremer Straße zwischen Metzendorfer Weg und Ernst-Berge-Weg durchgeführt. Aus diesem Grund muss mit Verkehrsbeschränkungen gerechnet werden. Der Verkehr wird um die Baufelder herum verschwenkt.

BAG: Sommerpause

■ (pm) Harburg. Die Behinderten Arbeitsgemeinschaft (BAG) macht bis zum 8. August Sommerpause. Ab 10. August ist sie wieder telefonisch von 11 bis 13 Uhr erreichbar. Eine Beratung kann wegen der Corona-Pandemie nur nach Voranmeldung oder telefonisch erfolgen.

Wer kannte Gezienus van den Berg?

■ (pm) Harburg. Gezienus van den Berg (geb. 23. August 1913 in Hoogeveen bei Groningen) kam Ende 1942 nach Hamburg, wo er Zwangsarbeit für die Deutsche Reichsbahn leisten musste. Seine Nachkommen wollen jetzt Näheres über ihren Großvater erfahren und waren zu diesem Zweck auch in Harburg. Sie haben die Örtlichkeiten besucht, an denen ihr Großvater Zwangsarbeit verrichten musste: Wasmerstraße in Harburg, Parallelstraße in Wilhelmsburg und Meyerstraße/Hannoverscher Bahnhof – heute Stockmeyerstraße/Lohseplatz – der Hafen-City. Die Willi-Bredel-Gesellschaft und die Geschichtswerkstatt Harburg waren dabei behilflich. Die Enkel von Gezienus van den Berg würden gerne in Kontakt mit Menschen treten, die vielleicht ihren Großvater gekannt haben. Wer dazu etwas berichten kann, sollte sich mit der Willi-Bredel-Gesellschaft, Tel. 591107 bzw. E-Mail willi-bredel-gesellschaft@t-online.de oder mit der Geschichtswerkstatt Harburg, Tel. 76757307 und E-Mail info@geschichtswerkstatt-harburg.de in Verbindung setzen.

GETRÄNKELAND

ERFRISCHEND ANDERS

WIR GEBEN DIE MEHRWERTSTEUERSENKUNG 1:1 AN SIE WEITER! - ABZUG AN DER KASSE -

HAMBURG-MARMSTORF
BEUTNERING 10
GÜLTIG 20.07. - 01.08.2020

BSW.
Hermes
PaketShop

Vitalis Das Original oder Sport 17% SPAREN 2.49 AKTIONSPREIS Träger 4 x 0,33l 11/1,26 € zzgl. 0,40 € Pfand	Mittwochs KRÄCHER GÜLTIG NUR AM 22.07.2020 Jeweils verschiedene Sorten 20 x 0,5l / 24 x 0,33l 11 = 1,10 / 1,39 € zzgl. 3,10 / 3,42 € Pfand	Hasseröder verschiedene Sorten 43% SPAREN 7.99 AKTIONSPREIS 20 x 0,5l 110,80 € zzgl. 3,10 € Pfand oder 24 x 0,33l 117,01 € zzgl. 3,42 € Pfand	Staatlich Fachingen Still oder Medium 22% SPAREN 6.99 AKTIONSPREIS 12 x 0,75l Glas 110,70 € zzgl. 3,30 € Pfand
Schöfferhofer Weizen-Mix verschiedene Sorten 20% SPAREN 3.99 AKTIONSPREIS 6 x 0,33l 112,02 € zzgl. 0,40 € Pfand	Warsteiner verschiedene Sorten 27% SPAREN 10.99 AKTIONSPREIS 20 x 0,5l 117,10 € zzgl. 3,10 € Pfand oder 24 x 0,33l 117,39 € zzgl. 3,42 € Pfand	Holsten verschiedene Sorten 15% SPAREN 10.99 AKTIONSPREIS 20 x 0,5l 117,10 € zzgl. 3,10 € Pfand oder 24 x 0,33l 117,39 € zzgl. 3,42 € Pfand	Coca-Cola - Fanta - Sprite verschiedene Sorten 23% SPAREN 9.99 AKTIONSPREIS 12 x 1,0l PET 110,83 € zzgl. 3,30 € Pfand
hella Erfrischungsgetränk mit Geschmack verschiedene Sorten 18% SPAREN 3.29 AKTIONSPREIS 6 x 0,75l PET EW 110,73 € zzgl. 1,50 € Pfand	Blindworth 100% Fruchtgehalt Osa Orangensaft 15% SPAREN 1.79 AKTIONSPREIS 1,0l Flasche zzgl. 0,15 € Pfand	Mittwochs KRÄCHER GÜLTIG NUR AM 29.07.2020 Veltins Pilsener 20 x 0,5l / 24 x 0,33l 11 = 1,10 / 1,39 € zzgl. 3,10 / 3,42 € Pfand	Bacardi verschiedene Sorten 32 - 37,5% Vol. 15% SPAREN 10.99 AKTIONSPREIS Flasche 0,7l 117,50 €

IRRTUM VORBEHALTEN. WAREN IM MARKT VORHANDEN & SOLANGE DER VORRAT REICHT. GETRÄNKELAND HEDERBRECHT GMBH & CO. KG, HAUPTSTRASSE 103A, 10107 ELMENHOIST

IRINA STORE

Wir sind wie gewohnt FÜR SIE da!

Eine Auswahl an Masken finden Sie auch bei uns!

Ursula Brozio
Amalienstr. 7 (ggü. Panorama Hotel)
21073 Hamburg-Harburg
Telefon: 040 - 64 83 18 77
E-Mail: brozio@irina-store.de
Auch bei Facebook

GERD MEYER

Wilfried Kamrau
Elektrotechnik GmbH

Ihr Elektroinstallateur in Hamburg und Umgebung

Lauenbruch Ost 1 · 21079 Hamburg
Tel. 040/77 20 39
Fax 040/765 54 16
www.elektro-gerdmeyer.de

damian apotheke

am sand

Wir sind für Sie da: online und vor Ort!

Tel. 040 - 777 929

www.damian-apotheke.de

FITNESS UNTER FREUNDEN

JETZT 6 Wochen FITNESSURLAUB BUCHEN! 39,90 €

clubeichenhof
sport & more
Harburg · Bremer Straße 320
Tel. 040 / 760 30 53
club-eichenhof.de

Wildpark Schwarze Berge
Das Tierparadies im Süden Hamburgs

Tägliche Flugschau & niedliche Jungtiere

www.wildpark-schwarze-berge.de

Wie die Jungsteinzeit nach Norddeutschland kam

Dissertation zum Übergang von der Mittelsteinzeit zur Jungsteinzeit

■ (pm) Harburg. Im Osten der Hansestadt befindet sich Hamburgs letzte Wanderdüne und gleichzeitig eines der beliebtesten Ausflugsziele der Stadt: die Boberger Dünen. Die Boberger Dünen sind als wahres Eldorado für Steinzeitforscher weit über die Grenzen der Hansestadt bekannt. Der Fundplatz in den Dünen zeichnet sich durch ungewöhnlich reich verziertes Scherbenmaterial aus und gibt Auskunft über die Siedlungsweise und das Alltagsleben der damaligen Siedler. Weniger bekannt ist, dass die Dünenlandschaft auch in der Archäologie als wichtiger Fundplatz eine herausragende Rolle spielt. In der Epoche des Übergangs von der Mittelsteinzeit zur Jungsteinzeit, zwischen 4.700 und 3.400 v. Chr., als sich der Mensch vom Jäger und Sammler zum Bauern entwickelte, ließen sich hier frühe Siedler nieder. Das Fundmaterial aus dieser Zeit la-

gert seit den 1950er-Jahren im Archäologischen Museum Hamburg in Hrburg und wurde nun im Rahmen einer Dissertation einer Überprüfung und Neubewertung unterzogen. In einer neuen Publikation präsentiert das Museum nun erstmals die aktuellen Forschungsergebnisse. Die Autorin der Publikation, Laura Thielen, hat in ihrer Dissertation die Altgrabungen von Grund auf neu untersucht und die gesamte Grabungsdokumentation sowie das geborgene Fundmaterial modernen naturwissenschaftlichen Analysen unterzogen. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse liefern einen wichtigen Forschungsbeitrag für die Archäologie und sind von überregionaler Bedeutung. Die Dissertation ist nun als Publikation des Archäologischen Museums Hamburg erschienen. Den wohl prominentesten Fund stellt ein fast vollständig erhaltener Rösse-

ner Kugelbecher dar. Die Archäologen interessiert besonders, wie die fremdartigen Artefakte in das Boberger Gebiet gelangt sind und wie weitreichend die Kontakte der frühen Siedler waren. Viele Fragen zum Ausmaß und Ablauf dieser kulturübergreifenden Interaktionen konnten nun durch die Arbeit von Laura Thielen neu beleuchtet werden. Die Publikation ist eine Veröffentlichung des Archäologischen Museums Hamburg und kann zum Preis von 49,90 Euro ab sofort im Museumsshop sowie im Webshop erworben werden.

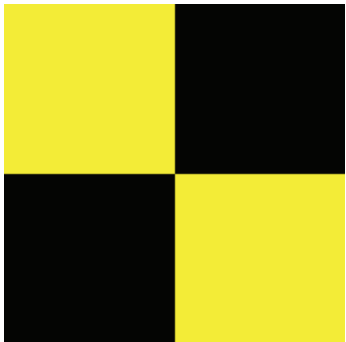


Foto: Arch. Museum

Marinekameraden setzen „Quarantäneflagge“

Internationaler Ball der Seefahrt abgesagt

■ (pm) Harburg. Völkerverbindend und international; dieses Motto mit Leben zu erfüllen, hatten sich die Mitglieder der Marinekameradschaft Harburg (MKH) auch für dieses Jahr vorgenommen. Nun kam jedoch alles anders. Die gute Sitte, Seeleute aus aller Welt bei ihrem Aufenthalt im Hamburger Hafen gastlich zu betreuen, fiel dem weltweit grassierende Coronavirus zum Opfer. „Doch besonders schwer fällt es den Kameraden, ihren seit 48 Jah-



Die Marinekameradschaft hisst in diesem Jahr die Quarantäneflagge Foto: Marinekameradschaft

ren gefeierten ‚Internationalen Ball der Seefahrt‘ abzusagen“, so der 1. Vorsitzende Michael Pahlke. Statt den Ballsaal im Privathotel Lindner in Heimfeld mit den bunten Flaggen der Länder zu schmücken, deren Konsulate jedes Jahr aufs Neue die Schirmherrschaft über den Ball übernommen haben, müssen die Marinekameraden nun die „Quarantäneflagge“ setzen. Die MKH verschiebt ihren Ball in das Jahr 2021. Neuer Termin ist Sonnabend, der 27. November 2021. Kartenreservierungen sind bereits jetzt unter Tel. 7603287 beim 1. Vorsitzenden der MKH, Michael Pahlke oder per E-Mail an karten@marinekameradschaft-harburg.com möglich.



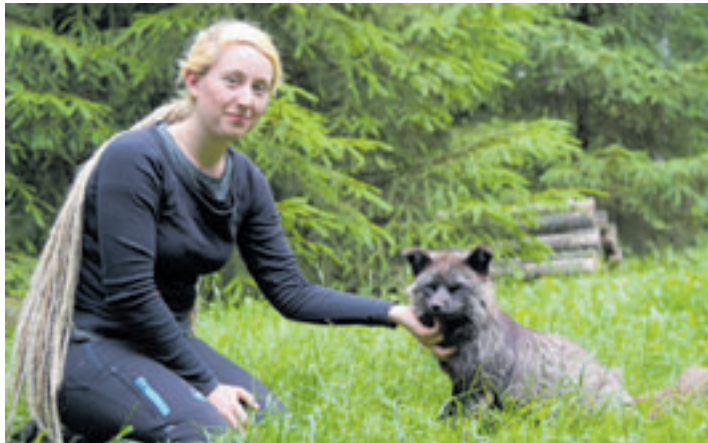
Michael Pahlke: Schon heute Karten für den Marineball 2021 bestellen! Foto: pm

Füchse Bolle und Mogli haben ein großes Herz!

Forschungsarbeit von Hana Tebelmann

■ (pm) Vahrendorf. Hört die Freundschaft beim Fressen auf? Ob Fuchs Bolle seinem Mitbewohner Mogli etwas Gutes tut, ohne selbst etwas davon zu haben, das will Hana Tebelmann mit ihrer aktuellen Forschungsarbeit im Wildpark Schwarze Berge untersuchen. „Ich beobachte nicht nur, wie sich das Jagdverhalten und die Sozialstruktur auf die Kooperationsfähigkeit innerhalb einer Art auswirkt. Ich möchte mir auch ansehen, inwieweit die individuelle Persönlichkeit der Tiere und die Harmonie einer Gruppe Einfluss auf die Kooperationsbereitschaft der jeweiligen Tiere nimmt“, erklärt Tebelmann vom Institut für spezielle Zoologie und Evolutionsforschung der Uni Jena. Um diese knapp zwei Jahre andauernde Versuchsreihe durchzuführen, hat Tebelmann von der zoologischen Forschungsgruppe „Mammalia“ eine Apparatur im Wildpark Schwarze Berge aufgebaut, an der sich zwei Seile befinden. Durch das Ziehen am Seil auf der einen Seite fällt auf der anderen Seite, 2 Meter weiter, durch eine Röhre Futter heraus. Die Apparatur ist so vor dem jeweiligen Gehege installiert, dass nur die Seile sowie die Futterröhren durch die Gehegestäbe geschoben werden, ohne dass das Tiergehege direkt betreten werden muss. „Wir unterstützen wissenschaftliche Arbeiten und Forschungen immer wieder gerne“, erklärt Arne Vaubel, Geschäftsführung vom Wildpark Schwarze Berge. „Viele Aspekte der Biologie von wildlebenden Tieren können ein-

fach in ihren ursprünglichen Lebensräumen nicht effektiv untersucht werden, insbesondere dann, wenn der Status vieler Bestände und Arten sich bereits in einem Rückgang befindet und man die betreffenden Tiere nur selten sieht. Wenn wir mit unserem Wildpark dazu beitragen können, neues Wissen zu erwerben, das dem Wohlergehen oder dem Schutz einzelner Wildtiere dient, dann sehen wir es als unsere Pflicht, diesem nachzukommen.“ Tebelmanns bisher erstaunlichste Erkenntnis: Die Füchse Bolle und Mogli im Wildpark Schwarze Berge sind nicht nur bereit, dem jeweils anderen Fuchs Futter zu beschaffen. Die Füchse treten sogar beiseite, um den jeweils ziehenden Fuchs auch fressen zu lassen. „Es ist beeindruckend zu sehen, dass es den Wildtieren nicht nur ums eigene Fressen, sondern auch um das füreinander Sorgen geht“, konstatiert Tebelmann voller Freude über ihre bisher gewonnenen Erkenntnisse bei Füchsen. Bei den Wölfen braucht Tebelmann noch etwas Geduld, denn sie sind noch zu scheu, um mit der Apparatur zu arbeiten. „Wir gewöhnen uns noch aneinander. Ich denke, in den nächsten Wochen werde ich auch hier spannende Erkenntnisse gewinnen können.“ Noch bis Ende September ist Tebelmann jeden Montag und Donnerstag im Wildpark Schwarze Berge, um die Unterschiede in der Kooperationsbereitschaft und -fähigkeit von Wolf und Fuchs zu beobachten.



Fuchs Mogli lässt sich auch schon mal kraulen Foto: Wildpark Schwarze Berge

Auf den Punkt gebracht

Fön-Geschnatter...

Überlegenswertes von Karin Brose

Schon im Eingang quillt mir ein unerhörtes Duftgemisch entgegen. Die Düfte vermengen sich mit Schallwellen. Zwischen Fön-Gebräuse drängt sich Geschnatter, wie jenes, das ich von Tante Theas Bauernhof kenne. Friseurbesuche rangieren in ihrer Beliebtheit für mich gleich hinter Zahnarzt und Gynäkologe und vor Besuch bei Tante Thea. Es beginnt damit, dass ein ungeschicktes Lehrmädchen mich in einen schwarzen Umhang verpackt. Dazu stopft sie mir ein Handtuch in den Kragen, sodass ich jetzt schon weiß, dass meine Bluse später aussieht, wie ... na ja. Damit sich keine Haare irgendwo hinein verflüchtigen können, wickelt sie noch eine Art Clowns-Krause aus Krepppapier um meinen Hals, die ist so eng, dass mir die Luft knapp wird. Dazu noch die Schutzmaske! Der Chef, Jean-Claude selbst, rührt meine Farbe an. Wenn das Mädchen sie weiter in dem Tempo aufträgt, ist das Haar vorn schon wieder nachgewachsen, bevor sie hinten fertig ist. Nach 45 Minuten schiebe ich wie ein Baby die Ärmchen durch zwei Schlitz im Umhang und stapfe tapfer zum Waschbecken. Dank der Maske verstehe ich sie nicht und rätsle, was sie wohl gesagt haben mag. Sie hält das Ding ein wenig hoch: „Darf es eine Rückenmassage sein?“ „Nein, danke.“ Ich erspare mir weitere Lautschrift. „Wollen Sie die Füße hochlegen?“ „Nein, danke.“ Und dann fängt sie an zu spülen und zu waschen und zu spülen und zu waschen. Ich habe den Eindruck, sie versucht, die Farbe rückgängig zu machen. Mit ihren Gummihandschuhen schrappt sie dabei wie mit einem Radiergummi kräftig durch mein Gesicht. Meine Augenbrauen sind bestimmt schon ausradiert. Plötzlich wird mir auf dem Rücken ganz warm. „Ach, tut mir Leid! – Ist die Temperatur recht so?“ „Auf dem Kopf, ja.“ Sie führt mich zurück zu meinem Platz. „Darf es eine Kopf-



Karin Brose Foto: priv.

massage sein?“ „Nein, danke!“ – Nun naht Jean-Claude. „Danke, Schätzchen! Nun lass mich mal.“ Er macht sich daran, meine Frisur auf Länge zu bringen. Rechts und links von mir schnattert es ungebremst. Ich erfahre ungewollt Details über Leute, die ich kenne. Hin und wieder braust irgendwo ein neuer Fön auf. Jetzt auch bei mir. Ich hoffe, dass es schnell vorbei geht. Aber J.-C. nimmt seine Arbeit sehr ernst. „Tolle Farbe! Die ist mega!“ Er packt mich aus dem Kittel aus. Mein Blusenkragen ist, wie erwartet, total zerdrückt, der Rücken ist klatschnass. Aus Erfahrung habe ich ein wenig Make-up dabei, sodass ich meine ramponierte Fassade notdürftig restaurieren kann. „Entzückend!“ „Mmm.“ An der Kasse schaue ich bewusst cool. Ich weiß, dass gute Arbeit kein Schnäppchen ist. Tip für den Lehrling stecke ich in das Töpfchen. Sie kann ja nicht dafür, dass ich mich nicht gerne ausliefern und ihre Angebote so gar nicht zu schätzen weiß. Mit einem neuen Termin versorgt, schließe ich die Tür hinter mir. – Geschäft! Wie still es hier draußen ist, auf der Straße! – Nächste Woche muss ich zum Zahnarzt und am Wochenende besuchen wir Tante Thea.

Metropolitaner Award 2020

Jetzt für den Kiekeberg abstimmen

■ (pm) Rosengarten-Ehestorf. Das Freilichtmuseum am Kiekeberg ist für den Metropolitaner Award 2020 nominiert. Im Freilichtmuseum und seinen vier Außenstellen wird die Geschichte der Region lebendig: Zahlreiche Veranstaltungen das ganze Jahr über, Mitmachaktionen für Kinder und Schulklassen sowie integrative Arbeit mit Menschen mit Behinderung zeichnen die Arbeit der Stiftung aus. Für seine kulturellen und sozialen Verdienste steht das Freilichtmuseum in der Kategorie „Vereine und Stiftungen“ zur Wahl. Alle Unterstützer des Museums können noch bis zum 31. Juli online unter metropolitaner.de/abstimmen abstimmen. Der Metropolitaner Award wird in der Metropolregion Hamburg an Menschen, Stiftungen, Vereine oder Unternehmen vergeben, die das Leben in der Region verbessern. „Wir freuen uns außerordentlich, dass wir es in den engen Kreis der Nominierten für den Metropolitaner 2020 geschafft haben. Jetzt brauchen wir alle Freunde und Unterstützer des Freilichtmuseums, damit wir den Award auch gewinnen“, sagt Museumsdirektor Stefan Zimmermann. Unter insgesamt 116 Bewerbern hat eine fachkundige Jury eine Vorauswahl getroffen – das Freilichtmuseum am Kiekeberg ist in der Kategorie „Ver-

eine und Stiftungen“ unter den letzten fünf. Die Jury lobt die Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg in ihrer Erklärung als „kulturellen Leuchtturm“. Schließlich betreibt sie insgesamt fünf Museen im Landkreis Harburg und ist somit das „kulturelle Gedächtnis“ einer ganzen Region. Auch die langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg sei ein wichtiger Aspekt für die Nominierung gewesen. Im Freilichtmuseum am Kiekeberg und dem Museumsbauernhof Wennerstorf sind seit mehreren Jahrzehnten Menschen mit Behinderung in den Arbeitsalltag eingebunden. 2008 hat die Stiftung zudem das Wohnheim Wennerstorf errichtet. Seither werden 13 Menschen mit Behinderung auch in ihrem Alltag von Mitarbeitern der Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg betreut. Der Metropolitaner Award wird in diesem Jahr zum zweiten Mal vergeben. Alle 5,3 Millionen Einwohner der Metropolregion Hamburg sind zur Abstimmung aufgerufen. Unter allen Teilnehmern werden attraktive Preise verlost. Am 1. September werden bei einer großen Gala in der Elbphilharmonie die Gewinner geehrt. Bis zum 31. Juli kann jeder unter metropolitaner.de/abstimmen für die Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg abstimmen.

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH - JUWELIER

- GOLD • SILBER • SCHMUCK
- UHREN • DIAMANTEN • FORMSILBER
- BESTECKE • MÜNZEN • MEDAILLEN
- ZINN • ZAHNGOLD • DM-UMTAUSCH

*90, 100, 800, 835, 925 etc. **auch mit Zähnen!

Gold & Silber Ankauf · Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg
Mo–Fr 10.00–13.00 u. 14.00–18.00 Uhr · Sa geschlossen
Tel.: 04183. 776 79 47 · www.goldullrich.de

BARGELD SOFORT!

LKW ab 6,90 €/Std. (13 km/h)

UMZUGS-VERGÜNSTIGER.

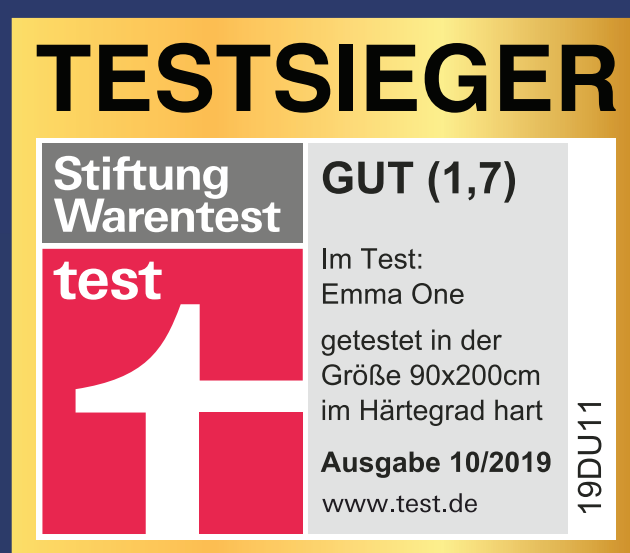
Jetzt neue LKWs bei STARCAR günstig mieten:
0180/55 44 555

STARCAR
Autovermietung

(0,14 €/min aus dem Festnetz; max. 0,42 €/min aus den Mobilfunknetzen)

Emma®

Emma One ist Matratzen Testsieger!



**100 Nächte
Probeschlafen**



**10 Jahre
Garantie**



**Kostenlose Lieferung
& Abholung**

emma-matratze.de

Emma One ist Testsieger der Stiftung Warentest, 10/19, 90x200cm, hart. Der Gutscheincode ist nur unter www.emma-matratze.de einlösbar und nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Er ist einmalig gültig und nicht bar einlösbar. Gültig bis zum 20.09.2020.

Qualitätssiegel für Hernienchirurgie

Helios Mariahilf: Auszeichnung belegt Behandlungsqualität

■ (pm) Harburg. Die Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie der Helios Mariahilf Klinik an der Stader Straße hat erfolgreich an der Qualitätssicherungsstudie von Herniamed teilgenommen. Mit dem „DHG-Siegel Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“ der Deutschen Herniengesellschaft wird sichergestellt, dass die Klinik in besonderem Maße Qualitätssicherung bei der Therapie von Eingeweidebrüchen betreibt.

In Deutschland werden jährlich etwa 350.000 Operationen aufgrund von Bauchwandbrüchen (Hernien) durchgeführt. „Hernien treten durch eine Schwachstelle in der Bauchdecke, zum Beispiel als Nabel- oder Leistenbruch auf. Dabei können Baueingeweide durch den Defekt in der Bauchdecke vorfallen und nach außen dringen“, erklärt Dr. med. Christopher



Dr. Wenck und sein Team haben in den letzten Jahren über 1000 Eingeweidebrüche aller Art versorgt
Foto: helios

Wenck, Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie an der Helios Mariahilf Klinik Hamburg. Es gibt unterschiedliche Arten von Bauchwandbrüchen. Neben den erwähnten Leisten- und Nabelbrüchen gibt es auch Narbenbrüche nach vorangegangenen operativen Eingriffen, die sogenannte Schenkelhernie und den Zwerchfellbruch. Für all diese unterschiedlichen Formen der Hernien gibt es verschiedene operative Verfahren.

Dr. Wenck und sein Team haben in den letzten Jahren über 1000 Eingeweidebrüche aller Art versorgt. „Dabei legen wir viel Wert darauf, ein für den Patienten optimales Ergebnis zu erreichen und das operative Verfahren der vorliegenden Hernie und an den Patienten anzupassen. Ein Großteil der Hernien wird, wenn möglich, in der besonders schonenden Schlüssel-

lochtechnik versorgt“, erläutert der Chefarzt.

Auch der Oberarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie, Elshan Zeynalov, ist zufrieden: „Wir freuen uns sehr über das Siegel. Es bestätigt unsere Behandlungsqualität für Patienten und unsere Expertise in dem Gebiet der Hernienchirurgie.“ Für die Sicherung der Qualität der Hernienchirurgie wurde 2009 die gemeinnützige Gesellschaft Herniamed ins Leben gerufen. Das bundesweite Netzwerk aus Chirurgen und Oberärzten setzt viel daran, die Ergebnisse der Hernienchirurgie über eine internetbasierte Qualitätsstudie laufend zu verbessern. Dabei werden die Befunde durchgeführter Operationen von Eingeweidebrüchen aller beteiligten Kliniken und ambulant tätigen Chirurgen auf der Basis wissenschaftlicher Standards zusammengeführt und ausgewertet. Die Ergebnisse werden bis zu zehn Jahre aufbewahrt, sodass die Experten für ihre Patienten auf dieser Grundlage hin die besten Therapiemöglichkeiten erarbeiten können.

Einschränkungen auf Linien 146 und 250

■ (pm) Moorburg/Finkenwerder. Die halbseitige Sperrung der Waltershofer Straße zwischen Vollhöfner Weiden und Moorburger Elbdeich (mit Einbahnstraßenregelung) führt vom 25. Juli, 6 Uhr bis 26. Juli, 20 Uhr zu Einschränkungen auf den Linien 146 und 250 der Hochbahn. Die beiden Linien fahren in Richtung Moorburger Elbdeich eine Umleitung und bedienen nicht die Haltestellen Dradenauer Deichweg und Hafenbahnhof Alte Süderelbe. In der Richtung Finkenwerder Straße werden beide Haltestellen angefahren. Für die Fahrgäste, die von der Finkenwerder Straße kommen und an einer der beiden Haltestellen aussteigen wollen, gibt es folgende Alternativen (beide Linien): Umsteigen an der Haltestelle Moorburger Elbdeich und den Gegenbus nutzen, um die Haltestellen zu erreichen. Für die Linie 146 zusätzlich: Umstieg in die Linie 251, die beide Haltestellen bedient, aber mit einer größeren Umleitung die einseitige Sperrung umfährt.

Kulinarische Stops

ENTLANG DER ELBE

STOPS: KRAUTSAND, LÜHESAND, WEDEL, RISSEN, BLANKENESE, NEUMÜHLEN, H.-FINKENWERDER, CRANZ, H.-NEUFELDE, HOVE, FISCHBEK, J.-KÖNIGREICH, J.-BORSTEL, MITTELNKIRCHEN, GRÜNENDEICH, STADE.

Party-Service
DAMPFER IMBISS
Mo. – So. warme Küche ab 11.00 Uhr
Mo. – Fr. wechselnder Mittagstisch
Benittstraße 7
21129 HH-Finkenwerder
Tel. (040) 742 94 14
www.party-service-finkenwerder.de

FÄHRHAUS Kirschenland
Veranstaltungen jederzeit möglich
Wisch 9 | 21635 Jork
Restaurant: Sa., So., Feiertage: 11.30 bis 20.00 Uhr
Tel.: 04162-7487
www.fahrhaus-kirschenland.de

YACHTBLICK HAMBURG
Restaurant · Fischspezialitäten
Café · Eventlocation
Neßpiel 12 · 21129 HH-Finkenwerder
www.yachtblick-hamburg.de
Telefon: 040-28 800 790
Öffnungszeiten:
Mi – So. 11.00 - 22.00 Uhr

Landungsbrücke Finkenwerder
TÄGLICH FRISCHER FISCH
Café & Restaurant
Benittstraße 9 · 21129 Hamburg
Tel.: 7425151 · tägl. von 11 – 20Uhr
finkenwerder-landungsbruecke.de

Das Tor zum Alten Land
Gasthaus und Hotel Deutsches Haus
Hohenwischer Str. 157
21129 Hamburg-Francop
Tel. 040/745 93 98
www.deutscheshaus-francop.de

Der Fährhaus Logenplatz
an der Twielenfleth Elbe
Restaurant & Café
Am Deich 43
21723 Hollern-Twielenfleth
Tel.: (04141) 79 25 25
www.fahrhaus-twielenfleth.de
Mo.-So. 11.30–20.00 Uhr

Hofcafégenuss im Alten Land
Hausgebackene Torten in stets wechselnder Auswahl, frische Eisbecher, großer Kaffeegarten.
Öffnungszeiten:
Fr. – So.: 14.00 – 18.00 Uhr
Nincoper Str. 45 · 21129 Hamburg
Telefon: 040 31793851
www.puurtenquast.de

Ferienwohnungen Obsthof Hoffladen Café
Besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. + So. 9-18 Uhr
Am Elbdeich 31 · 21635 Jork/Borstel
Tel.: 041 62/91 58-0
www.obsthof.de

Grenussideen

im Alten Land an der Elbe

Tipps und Empfehlungen für Sie

Foto: Fährhaus Kirschenland



Fotos: Finkenwerder Landungsbrücke

■ (cs) Süderelbe. Ihre ganz besondere Vielfalt zeigen die südlichsten Stadtteile Harburgs im Alten Land. Neuenfelde, Francop, Cranz gehören zur Dritten Meile des Alten Landes, die sich zwischen Este und Alter Süderelbe erstreckt. Die in Jahrhunderten gewachsene Kulturlandschaft besticht sowohl mit ihrem traditionellen Obstanbau als auch mit ihren prächtigen Fachwerkhäusern sowie mit ihren einladenden Obsthöfen und Restaurants – diese sind immer eine Einkehr wert! Kommen Sie mit auf eine kulinarische Reise durch die Süderelbedörfer und Finkenwerder!



Foto: Obsthof PuurtenQuast



SCHNÄPPCHEN WOCHEN: BIS ZU 2.000 € NACHLASS!
ALLES UNTER EINEM DACH!



Vesta SW Luxus MT



1,6 l, 16 V Motor, 75 kW/102 PS, ABS, ESP, Seitenairbags, Tagfahrlicht, Klimaanlage, Multifunktionslenkrad, mit Kurzzulassung

16.990 €

Glory 580



EZ 01/2020, 107 kW/145, 360° Kamera, Parktronic System (PTS), ESP, ABS, Klimaautomatik/Klimatronic, Automatik, Regensensor, Multifunktionslenkrad, Bordcomputer

20.550 €

Baic Senova X55 Luxury



Automatik, elektr. Fensterheber, Klimaautomatik, Multifunktionslenkrad, Einparkhilfe

23.500 €

Vesta Cross Luxus MT



1,6 l, 16 V Motor, 75 kW/102 PS, ABS, ESP, Rückfahrkamera, Tagfahrlicht, Klimaautomatik, elektrische Fensterheber vorn und hinten, mit Kurzzulassung

17.990 €

Glory Fengo



107 kW/145 PS, ABS, ESP, Klimaanlage, Automatik, Navigationssystem, Sitzheizung, Regensensor, Sitze vorn elektrisch verstellbar, Multifunktionslenkrad, Bordcomputer, Spiegel beheizbar

24.500 €

Baic Senova X55 Comfort



100 kW/136 PS, ABS, Multifunktionslenkrad, Bordcomputer, elektrische Fensterheber, Leichtmetallfelgen

19.790 €

Vesta SW Cross Luxus



75 kW/102 PS, ABS, ESP, Seitenairbags, Tempomat, Klimaautomatik, elektrische Fensterheber vorn und hinten, mit Kurzzulassung

17.990 €

100 % Elektroantrieb



Zhidou D2S
Elektro, Automatik, Klimaautomatik, ABS, Airbag

Fahrzeug Hauspreis
19.900 €

Mini Truck Einzelkabine



2 Sitze Pritsche m. kurzem Radstand, Servolenkung, Nebellampen, getönte Scheiben, Radio USB, Mittelkonsole, Getränkehalter, elektrische Fensterheber, Zentralverriegelung, Sonnenblenden, Wischintervall, Innenleuchte, 2 Jahre Gewährleistung

14.990 €

Wartung, Inspektion und TÜV im Hause
Beratung und Finanzierung
Santander Bank ⇒ EF-Zins 1,79% ⇐

Lada Automobile GmbH • Lessingstraße 73 • 21629 Neu Wulmstorf
www.lada.de • Telefon: 040 76118869

Basketball-Saison ab November

■ (pm) Wilhelmsburg. Die Saison in der easyCredit Basketball-Bundesliga beginnt erwartungsgemäß mit Verzögerung. Bei einer Tagung in Frankfurt entschieden das Präsidium der Arbeitsgemeinschaft BBL (Basketball Bundesliga), die Geschäftsführung der BBL GmbH und die aktuell 17 Erstligisten, darunter auch die Hamburg Towers, die Hauptrunde am Wochenende des 6. bis 8. Novembers zu beginnen. Änderungen am Modus der Deutschen Meisterschaft, die spätestens am 15. Juni 2021 ausgespielt sein soll, sind nicht geplant. Am MagentaSport BBL-Pokal hingegen schon. Dieser wird im Vorfeld des Saisonstarts vollständig ausgetragen, beginnend Mitte Oktober und endend mit dem Finale Anfang November. Der erweiterte und lediglich für die Spielzeit 2020/21 veränderte Modus soll in Kürze bekanntgegeben werden. Erklärtes Ziel der Ligavertreter sei es, die easyCredit BBL von Beginn an wieder vor Zuschauern zu spielen.

„Wie schon beim Final-Turnier haben die Vereine eine gemeinsame Entscheidung getroffen, worüber ich froh bin. Wir glauben, dass die Chancen, vor vielen Zuschauern zu spielen, durch den verspäteten Start etwas wachsen, weswegen wir den Vorschlag auch unterstützt haben“, sagt Towers-Geschäftsführer Marvin Willoughby.

Das Lizenzstatut für die anstehende Serie wurde bereits im Vorfeld der Zusammenkunft ergänzt. Der Mindestetat von drei Millionen wird demnach für ein Jahr ausgesetzt, zudem muss ein mindestens ausgeglichener Finanzplan vorgelegt werden.

Monatliche Radtouren

■ (pm) Harburg. Nach der coronabedingten Pause werden die monatlichen Radtouren und Tagungen der AG Verkehr21 (Arbeitsgruppe von Harburg21) fortgesetzt. Am Sonntag, 26. Juli, startet die kleine Radtour zu den Street Art-Kunstwerken im Bezirk Harburg. Weitere Radtourtermine:

- Sonntag, 23. August: Tour entlang der Bille (nach Bergedorf), Rückfahrt ggf. mit der S-Bahn
 - Sonntag, 27. September: Alster-Radweg (vielleicht bis zur Quelle), Rückfahrt ggf. mit dem HVV
 - Sonntag, 25. Oktober: kleine Radtour auf dem Harburger Kunstpfad
- Treffpunkt ist immer der Harburger Rathausplatz um 11 Uhr. Am Montag, 27. Juli, trifft sich überdies die AG Verkehr21 um 18 Uhr im SDZ (Harburger Rathausforum 2, Raum 3036). Thema wird das Radkonzept der Harburger Grünen sein.

Benefiz-Golfturnier für KinderKrebshilfe

■ (pm) Buxtehude. Der Golf-Club Gut Immenbeck lädt am 19. Juli zum Benefiz-Golfturnier zugunsten der Deutschen KinderKrebshilfe ein. Das Turnier ist eines von insgesamt rund 100 Turnieren im Rahmen von Europas größter Benefiz-Golfturnierserie. Bundesweit gehen in diesem Jahr tausende Golfer bei den 39. bundesweiten Golf-Wettspielen an den Start, um die Arbeit der Deutschen KinderKrebshilfe und ihrer Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe zu unterstützen. Für die Teilnehmer dieses Turniers in Buxtehude gibt es zudem einen sportlichen Anreiz: Die Brutto- und Nettosieger haben die Chance, sich in einem Regionalfinale für das Bundesfinale am 3. Oktober im Golfclub Hannover zu qualifizieren. Alle Preise werden von dem langjährigen Generalsponsor DekaBank, dem Wertpapierhaus der Sparkassen, gestellt.

Zurück in die Landesliga

TuS Fleestedt: Frauenfußball gut aufgestellt

■ (pm) Fleestedt. Für die Fußballerinnen des TuS Fleestedt fand die Saison 2019/20 jetzt ein veröhnliches Ende: Bereits nach einem Jahr kehren die Fleestedterinnen zurück in die Landesliga. Mit sieben Siegen und jeweils zwei Unentschieden und Niederlagen in der Vorrunde erzielte das Team von Joachim Könecke mehr Punkte als jedes andere Team in der Bezirksliga Lüneburg Ost. Durch den vorzeitigen Abbruch der Saison blieb ihnen die Meisterschaft gleichwohl versagt, da die Konkurrentinnen des VfL Lüneburg ein Spiel weniger bestritten hatten, jedoch bei der angewandten Wertung nach durchschnittlichen Punkte je Spiel mit 2,2 Punkten kurz vor den Fleestedterinnen mit 2,1 Punkten lagen. Unter der Leitung von Joachim Könecke, der die Mannschaft im Sommer 2019 übernommen hatte, gelang der Durchmarsch durch die Bezirksliga mit einer homogenen Teamleistung. Damit verlief die Saison 2019/20 völlig entgegengesetzt zur Vorsaison, in der das Team den Klassenerhalt in der Landesliga nach zweifachem Trainerwechsel verpasste.



Foto: TuS Fleestedt

Und jetzt geht es zurück in die Landesliga! Erste Verstärkungen haben sich die Fleestedterinnen bereits gesichert. Das Team ist spielstark, in der Landesliga muss man aber auch in der Lage sein, unerwartete Ausfälle von Spielerinnen zu ersetzen. „Da machen wir uns nichts vor, das Leistungsniveau in der Landesliga ist ein anderes als im Bezirk. Aber das bekommen wir in den Griff“, sind die Fleestedter zuversichtlich. Die Motivation im Team

ist nach der langen Coronapause hoch und an der Fitness wurde bereits erfolgreich gearbeitet. Einen Vorteil haben die Fleestedter von Haus aus: Seit über zwei Jahrzehnten gibt es im TuS Mädchenfußball, viele der heutigen Spielerinnen am Mühlenweg kommen aus der eigenen Jugend. Damit hat das Landesliga-Team des TuS Fleestedt den nötigen Unterbau, um auch über eine Saison hinaus zu planen.

BBL-Lizenz ohne Auflage für Hamburg Towers

Mindestetat von 3 Millionen Euro nachgewiesen

■ (pm) Wilhelmsburg. Die Hamburg Towers haben die Lizenz für die Saison 2020/21 in der easyCredit Basketball-Bundesliga ohne Auflage erhalten. Dies haben der Lizenzausschuss nach zuvor intensiver Prüfung der Lizenzierungsunterlagen durch den Gutachterausschuss und die Liga selbst entschieden. Begutachtet wurden dabei die finanzielle Situation der Klubs sowie formale Rahmenbedingungen und Nachwuchsarbeit. Die Prüfung der aktuellen Lizenzierungsunterlagen erfolgte vor dem Hintergrund des geänderten Lizenzstatuts für die anstehende Spielzeit. Der erforderliche Mindestetat von drei Millionen Euro wird einmalig ausgesetzt, ein mindestens ausgeglichener Finanzplan muss allerdings vorliegen. Zudem war der Nachweis von mindestens drei hauptamtlich in Vollzeit aktiv beschäftigten Mitarbeitern zu erbringen.

„Wir freuen uns, auch in der nächsten Saison weiter in der BBL dabei zu sein. Dass wir in so unwegsamen und schwierigen Zeiten wie diesen

die Lizenz ohne Auflage erteilt bekommen, zeigt, dass wir Schritt für Schritt und nachhaltig arbeiten und den Anspruch haben, dies auch zukünftig zu tun“, sagt Towers-Geschäftsführer Marvin Willoughby. Final haben folgende 13 Vereine die Lizenz ohne Auflage erhalten: Alba Berlin, BG Göttingen, Brose Bamberg, EWE Baskets Oldenburg, FC Bayern München, Fraport Skyliners, Hako Merlins Crailsheim, Hamburg Towers, JobStairs Gießen 46ers, MHP Riesen Ludwigsburg, Rasta Vechta, ratiopharm ulm und Syntainics MBC. Die Basketball Löwen Braunschweig und Telekom Baskets Bonn erhielten die Lizenz mit einer Auflage – in diesen Fällen jeweils die Erbringung von Nachweisen zu bestimmten Stichdaten. Aufsteiger Niners Chemnitz sowie die Franken-

Klubs medi bayreuth und s.Oliver Würzburg bekommen die Spielberechtigung mit so genannter „auflösender Bedingung“. Auch dieses Trio muss Nachweise zu bestimmten Stichdaten erbringen, ansonsten wird die unter Vorbehalt erteilte Lizenz wieder entzogen.

„Die Tatsache, dass die Klubs auch in Zeiten der Corona-Pandemie sehr präzise und professionell aufbereitete Unterlagen eingereicht haben, ist ein starkes Signal und ein Zeichen für die hervorragende Arbeit an den Standorten. Dies stimmt uns für die anstehende Saison optimistisch“, betont Dr. Thomas Braumann, Vorsitzender des Lizenzligaausschusses.



Marvin Willoughby

Foto: nr

Sportabzeichen-Wettbewerb im Landkreis hat am 1. Juli begonnen

Gemeinsam zum Ziel: Alle Altersgruppen beteiligt

■ (pm) Harburg/Winsen. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Sparkassen setzen sich seit Jahren gemeinsam für das Deutsche Sportabzeichen ein. Im Rahmen dieser Kooperation unterstützt die Sparkasse Harburg-Buxtehude als langjähriger Partner des Kreissportbundes Harburg-Land die Schulen und Vereine im Landkreis bei der Durchführung des Sportabzeichens. Gleich zehn engagierte Vereine durften sich in diesem Jahr über neue Sportgeräte im Gesamtwert von 2.000 Euro freuen. Einer von ihnen ist der TSV Winsen. Klaus Heinsohn, Leichtathletik-Trainer und Sportabzeichen-Obmann

des TSV Winsen, freut sich über die Spende. „Das Sportabzeichen hat bei uns im Verein große Tradition und nach wie vor viele Anhänger. Kinder, Familien und Senioren – das Sportabzeichen motiviert alle Altersgruppen zum Mitmachen. Die neuen Sportgeräte von der Sparkasse sind daher eine tolle Unterstützung und Anerkennung.“ Mina Buhrmeister (11), Laura Sophie Hassa (11) und Paul Tönecker (11) aus der U12-Trainingsgruppe des TSV Winsen haben das Sportabzeichen selbstverständlich schon in der Tasche. Jörn Stolle, Leiter Unternehmenskommunikation der Sparkasse Harburg-Buxtehude, erläutert das En-

gagement: „Das Sportabzeichen ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports. Es motiviert und verbindet Jung und Alt, Sportler mit und ohne Beeinträchtigung, in Vereinen und Schulen. Deshalb unterstützen wir als Sparkasse das Sportabzeichen gemeinsam mit dem Kreissportbund auf verschiedenen Ebenen.“ Folgende Vereine haben in diesem Jahr neue Sportgeräte erhalten: Turnverein Welle, MTV Jahn Obermarschacht, HSV Stöckte, MTV Brackel, SV Hom-Seppensen, TSV Winsen, MTV Laßbrönne, TSV Holvede-Halvesbostel, MTV Fliegenberg, MTV Salzhausen.



HSV-Hilfsaktion

Knapp 100.000 Euro für „Hamburg helfen“

■ (hsv) Hamburg. Der HSV hilft – dank überragender Unterstützung von der HSV-Familie: Durch den Kauf der „HSV-Gesichtsmasken“ wurden bis Ende Juni 2020 insgesamt 89.466,48 Euro Gewinn erzielt. Hinzu kommen 5.000 Euro aus dem Maskenverkauf des HSV Supporters Club. Somit erhält „Der Hamburger Weg“ insgesamt 94.466,48 Euro, die von der HSV-Stiftung wiederum in das Förderprojekt „Hamburg helfen“ investiert werden. „Diese Spendensumme fließt nun komplett in die Fortführung unserer Förderaktion ‚Hamburg helfen‘ und soll soziale Kinder- und Jugendeinrichtungen in der Metropolregion Hamburg finan-

ziell unterstützen“, erklärt Sven Neuhaus, Leiter der HSV-Stiftung. Schon im März dieses Jahres, als das Coronavirus zu weitreichenden Problemen führte, hat Neuhaus mit seinem Team das Projekt „Hamburg helfen“ initiiert und rund 50.000 Euro für acht soziale Kinder- und Jugendprojekte in und um Hamburg zur Verfügung gestellt. Das Ziel: Mit den Fördergeldern die Betreuung und Versorgung ohnehin schon benachteiligter Heranwachsender sicherstellen, die durch die Corona-Pandemie weitere Belastungen erfahren mussten. Dank der HSV-Fans kann dieses Engagement jetzt ausgeweitet werden.



Macht eine gute Figur: Symbolisch wurde auch der Hermann-Rieger-Statue vor dem Stadion eine der HSV-Gesichtsmasken angelegt.

Fotocredit: Witters Sportfotografie

Kein Tennis: Buxtehuder Stadtpokal fällt aus

Eintägiges LK-Turnier als kleiner Ersatz

■ (pm) Buxtehude. Der Vorstand des Buxtehuder Tennis Clubs hat sich auf seiner Vorstandssitzung mehrheitlich gegen eine Durchführung des Buxtehuder Stadtpokals ausgesprochen. Und so sehr die Enttäuschung über ihre eigene Entscheidung den Mitgliedern des Vorstands anzumerken war, war auch eine Erleichterung über die Richtigkeit spürbar. Dabei folgte die Mehrheit einem Antrag, den Pressesprecher Peter Schmidt zur Abstimmung eingereicht hatte: Die Risiken beim Aufeinandertreffen so vieler Spieler und Zuschauer seien nicht kalkulierbar. Das Spielfeld hätte rigoros verkleinert, die Veranstaltung auf drei Tage verkürzt

und vielen Zuschauern bei spannenden Spielen das Betreten der Anlage untersagt werden müssen. Dazu kommt, dass die Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen nur mit größtem Personalaufwand möglich gewesen wäre. Diese Verantwortung wollte der Vorstand nicht übernehmen, denn das hätte mit Sicherheit auch eine Gefährdung und Überlastung unserer freiwilligen Helfer bedeutet. Als kleinen Ersatz wird ein überschaubares, eintägiges LK-Turnier durchgeführt – wahrscheinlich am 15. August. In diesem Jahr wäre es die 17. Auflage des in der überregionalen Tenniswelt sehr geschätzten Stadtpokals gewesen.



Jörn Stolle von der Sparkasse Harburg-Buxtehude (Bildmitte) übergab die neuen Sportgeräte gemeinsam mit Annika Sander vom KSB Harburg-Land an Klaus Heinsohn und seine Schützlinge Paul, Mina und Laura Sophie (von links)

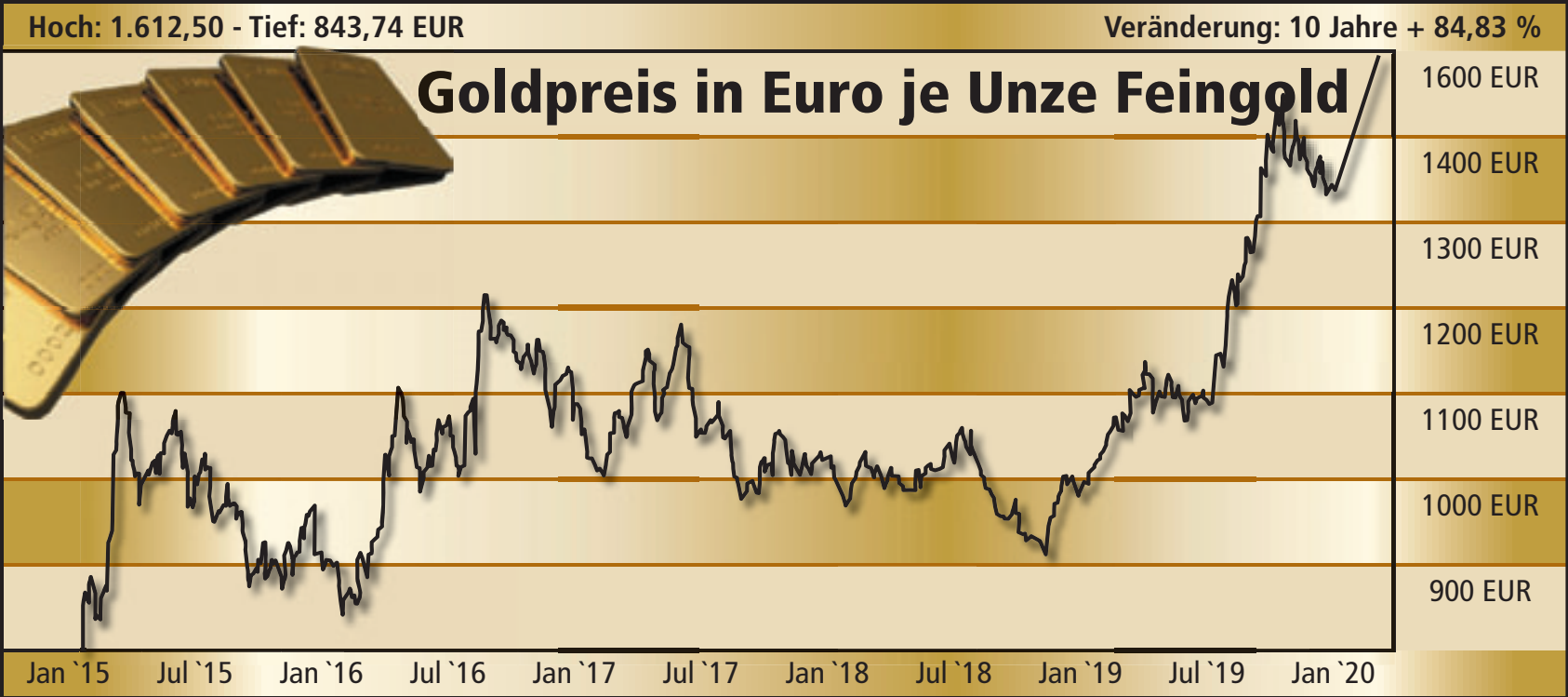
Foto: Sparkasse Harburg-Buxtehude

Goldrausch in der GrapengießBerstraße

Glänzende Zeiten für Gold durch Corona

**Nutzen Sie
Ihre Chance!
Verkaufen Sie
JETZT!**

**Goldkurs auf
Jahrhunderthoch
von 52.500,00 EUR
pro Kilo**



Lüneburg. Wer sich zurzeit mit dem Gedanken trägt, Gold zu verkaufen, sollte damit nicht mehr länger warten. Denn am 15. Mai 2020 ist der Goldpreis auf ein bis dahin nie da gewesenes Niveau geklettert: 52.500,00 Euro pro Kilogramm. „Das ist der höchste Wert, der in der Geschichte des Goldes jemals erreicht worden ist“, sagt der Fachmann aus der Lüneburger Goldmann-Filiale. Die Konsequenz aus dieser Nachricht erklärt er gleich mit: „Wir haben ein Preisniveau erreicht, wo man nicht mehr abwarten sollte, sondern handeln muss.“

Hintergrund für seine Empfehlung ist die Entwicklung des Goldpreises in den vergangenen Jahren. Zuletzt war der Goldpreis vor sieben Jahren so hoch, am 1. Oktober 2012 lag er bei 44.200 Euro je Kilo. Dann sank er wieder – bis auf 28.000 Euro im Dezember 2013.

Auch in diesem Jahr hatte es bereits eine Talfahrt gegeben: Ab dem 9. März büßte der Goldpreis innerhalb von nur zehn Tagen rund 15 Prozent ein. Inzwischen hat sich der Goldpreis bekanntlich deutlich erholt, und die Notierung liegt sogar leicht über jener vor dem Absturz der Börsen. Der Experte ist sich daher sicher: „Die Wahrscheinlichkeit, dass der Kurs weiter fällt, ist höher als die, dass er noch weiter steigt. Der Zenit ist überschritten. Nach dem rasanten Anstieg der vergangenen Tage wird der Goldpreis zunehmend anfällig für Korrekturen nach unten.“

Der Fachmann gibt seinen Kundinnen und Kunden gern aus seinem Insiderwissen preis: „Alle Goldanleger, die ich kenne, haben aktuell ihre Bestände aufgelöst.“ Viele Privatleute nutzten schon die Chance, jetzt besonders hohe Ankaufspreise für ihre alten Schätze, zum

Beispiel Wertgegenstände aus dem Erbe ihrer Eltern und Großeltern, zu erzielen.

Sein Tipp: Wer Schmuck zu Hause hat, der nicht mehr gefällt, kaputt ist, nicht passt oder von dem man noch nicht einmal weiß, aus welchem Metall er eigentlich besteht, sollte daher schnellstmöglich die Goldmann-Filiale in der GrapengießBerstraße 32 ansteuern. Auch Zahngold, Markenschmuck und Markenuhren von Cartier bis Rolex werden angekauft. Der Spezialist schaut sich die Stücke an und entscheidet, was weiterverkauft werden kann, und was eingeschmolzen wird.

Denn im Gegensatz zu vielen Juwelieren lässt der Goldmann Schmuckstücke nicht grundsätzlich einschmelzen. Ihm ist es ein Anliegen, alten Schmuck zu bewahren. Wenn ein Schmuckstück mit großer Schmiedekunst gefertigt worden ist, übersteigt der Preis

für die handwerklichen Arbeiten den Materialwert oft um ein Vielfaches. „Dann ist es besser, zu erhalten, statt zu zerstören“, so der Fachmann.

Das Gold, das eingeschmolzen wird, führt die Goldmann-Filiale Lüneburg via Goldrecycling dem Kreislauf wieder zu und stellt es so dem Handel als Rohstoff wieder zur Verfügung. Insofern erklärt der Fachmann „Wir müssen im Grunde nicht noch tiefere Löcher in die Erde graben, müssen keine Kriege führen um neues Gold und Silber in unseren Handel einzuführen. Es gibt genügend Gold und Silber auf dem Markt bzw. in den Schubladen, um die aktuelle Nachfrage zu decken.“ Daraus entstehen zum Beispiel Trauringe. Der Goldmann hat ein Trauring-Angebot, das seinesgleichen sucht. Die eigene Kollektion

umfasst gut 5000 Modelle. Vor Ort im Geschäft können die Kunden unter 250 Modellen wählen. Mehr hält der Geschäftsführer bewusst nicht vor. „Ich möchte die Auswahl nicht unnötig schwer machen“, sagt er mit einem Augenzwinkern. Wer eine genaue Vorstellung davon hat, wie sein eigener Traumring

aussehen soll, diesen aber nicht in der Auslage findet, kann sich beim Goldmann einen Ring nach den eigenen Wünschen anpassen lassen, und zwar in Breite, Stärke, Metallzusammensetzung und Farbe. Der Spezialist versichert: „Uns sind technisch keine Grenzen gesetzt. Jeder bekommt ein Unikat.“

Der GOLDMANN® LÜNEBURG:

Sie besitzen Erbstücke die Ihnen besonders lieb, dafür aber teuer sein könnten? Durch den hohen Goldpreis erzielen Sie jetzt beim Verkauf das mehrfache als je zu vor.

Höchstpreis für Goldschmuck, Zahngold & Münzen

wir kaufen:

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Uhren, Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne wie Brücken, Kronen, Inlays, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr
4. Goldbarren in verschiedenen Größen, auch Silberbarren
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen



Aus aktuellem Anlass:

Hygiene und Abstandsvorschriften wurden bereits getroffen.

Wichtig: weiterhin werden nach Vereinbarung Hausbesuche gemacht.

**Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr**

Foto: A/be

Der **GOLD
MANN®**
GOLDANKAUF

Der Goldmann
GrapengießBerstraße 32
21335 Lüneburg
Tel. (04131) 8 55 38 22
www.dergoldmann.de

Sägen, Schleifen, Schrauben

Tischlerprojekt mit jungen Asklepios-Patienten

■ (pm) Harburg. Die Patienten der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Asklepios Klinikum Harburg konnten sich über eine besondere Art der Therapie freuen: Unter der Anleitung des Diplom-Psychologen und Tischlers Tobias Filmar konnten die jungen Patienten gemeinsam Musikinstrumente bauen. Das Projekt gliedert sich in das umfangreiche kreativ- und körpertherapeutische Angebot der Abteilung ein.

„Das gemeinsame Planen und Bauen eines Objekts macht nicht nur viel Spaß, es fördert vor allem die Gruppendynamik und die Gruppenfähigkeit des Einzelnen“, weiß Filmar. Der Diplom-Psychologe und Tischlergeselle bringt einiges an Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit: Unter anderem leitete er ein Jugendhaus in Brasilien und arbeitete sechs Monate in einem Straßenkinderprojekt. Seit fünf Jahren kommt er zum ge-



Die selbstgebaute Instrumente der jungen Asklepios-Patienten, zwei Kistentrommeln („Cajones“) und ein Xylophon

meinsamen Tischlern in die Kinder- und Jugendpsychiatrie nach Harburg. Das Ergebnis der dreitägigen Arbeit in diesem Jahr: zwei Kistentrommeln („Cajones“) und

ein Xylophon. Die selbstgebaute Instrumente werden ab sofort im Rahmen der Musiktherapie eingesetzt. Ermöglicht wurde das Projekt durch den Förderverein Haus- und Krankenhausunterricht Hamburg e.V., der sich für die abwechslungsreiche Förderung von jungen Menschen während Krankenhausaufenthalten engagiert. Ob Ergo-, Bewegungs-, Kunst- oder Musiktherapie – die sogenannten Ko-Therapien werden auf die Probleme und Ziele der jungen Patienten abgestimmt. Diese Formen der Therapie, bei denen aktiv oder kreativ gearbeitet wird, fördern die Kinder- und Jugendlichen auf unterschiedliche Weise: „Beim gemeinsamen Werken und Basteln ist es wichtig, sich auszudrücken, mit den anderen gemeinsam zu arbeiten und sich zu konzentrieren. Am Ende ein fertiges Produkt in den Händen zu halten, welches gemeinsam geschaffen wurde, stärkt außerdem das Gruppengefühl und das positive Selbsterleben“, betont Dr. Sabine Ott-Jacobs, Chefärztin der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Für die Förderung dieser Projekte ist sie dankbar, denn die erlebnispädagogischen Projekte werden nicht von den Krankenkassen finanziert. Auch Meike Kemsa vom Förderverein Haus- und Krankenhausunterricht Hamburg e.V. freut sich über die realisierten Projekte: „Unser Anliegen ist es, die Kinder und Jugendlichen in für sie schweren Zeiten zu unterstützen. Das Team der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Harburger Klinikum leistet hervorragende therapeutische Arbeit – wenn wir mit unserem Beitrag helfen können, freut uns das sehr.“



Besuch vor Ort: Chefärztin Dr. Sabine Ott-Jacobs, Ergotherapeutin Elenia Kapitza und Tobias Filmar an der Werkbank

Fotos: asklepios

Wenn das Gehen zur Qual wird

Fachvortrag in der Helios Mariahilf Klinik

■ (pm) Harburg. Matthias Seack, Chefarzt der Unfallchirurgie und orthopädischen Chirurgie, spricht am 21. Juli unter dem Thema „Wenn das Gehen zur Qual wird: Wann ist eine Knieprothese sinnvoll?“ über Behandlungsmöglichkeiten bei Knieschmerzen. Der Patientenvortrag findet im Rahmen der Reihe „Gesundheit auf Augenhöhe“ um 18 Uhr in der Helios Mariahilf Klinik, Stader Straße 203c statt. Schmerzen im Knie können plötzlich auftreten oder über Jahre hinweg den Alltag belasten. Die Ursachen hierfür sind vielfältig: Neben Krankheiten sind Überlastung durch den Beruf und Sport meist die Auslöser. Doch was tun, wenn das Gehen zur Qual wird? „Wenn konservative Maßnahmen nicht mehr greifen, hilft nur noch ein künstliches Gelenk“, weiß Matthias Seack. Viele Betroffene haben Sorgen vor einem operativen Eingriff und machen sich Gedanken, wie das Leben mit einem künstlichen Kniegelenk aussehen wird. Fragen wie „Wann ist ein



Matthias Seack, Chefarzt der Unfallchirurgie und orthopädischen Chirurgie

Foto: helios

Gelenkersatz nötig und eine Operation sinnvoll?“ oder „Wie lange dauert eine OP und wie schnell ist man wieder fit?“ stehen dann im Raum. Diese Sorgen möchte Matthias Seack als erfahrener Gelenkchirurg in seinem Vortrag, der unter Einhal-

tung der aktuellen Hygienrichtlinien wieder in den Räumlichkeiten der Klinik-Cafeteria stattfinden wird, nehmen. Ein ehemaliger Patient berichtet an dem Abend daher von seinen ersten Stunden und Tagen nach der OP und seinen Erfahrungen mit dem künstlichen Gelenk im Alltag. „Wenn der Schmerz die Lebensfreude nimmt, dann sollte sich ein Chirurg das Knie anschauen“, sagt Matthias Seack. „Eine Knieendoprothese kann die verlorene Lebensqualität zurückbringen.“ Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit dem Experten und seinem Patienten ins Gespräch zu kommen. Wegen der aktuellen Lage muss die Teilnehmeranzahl auf 10 Personen beschränkt werden. Daher sollten sich die Interessierten bis zum 20. Juli über die E-Mailadresse info-mariahilf@helios-gesundheit.de verbindlich anmelden. Bei einer Teilnahme müssen vor Ort Daten erhoben werden, die vier Wochen aufbewahrt und danach vernichtet werden.

S3 nur alle 30 Minuten

Bauarbeiten Bahnstrecke Neugraben – Buxtehude

■ (pm) Neugraben. Vom 18. Juli (22 Uhr) bis Freitag, 31. Juli (22 Uhr) verkehren wegen Gleisbauarbeiten zwischen Neugraben und Buxtehude die Züge der S-Bahn und des RE5 nur eingeschränkt. Die S3 fährt grundsätzlich nur im 1-Stunden-Takt zwischen Neugraben und Stade. In den Hauptverkehrszeiten wird

ein 30-Minuten-Takt angeboten. Der RE5 pendelt Montag bis Freitag mit veränderten Zeiten nur zwischen Buxtehude und Cuxhaven. Am Wochenende wird der RE5 in der Regel im 1-Stunden-Takt zwischen Harburg und Cuxhaven fahren. Es fahren auch noch zusätzliche Busse. Fahrgäste von bzw. nach Fischbek müssen die

Linienbusse 240 und X40 benutzen, da die zusätzlichen Busse in Fischbek nicht halten. Auch in Neu Wulmstorf und anderen Orten werden Haltestellen des Schienenersatzverkehrs (SEV) auf der Hauptstraße eingerichtet. Näheres findet sich unter www.s-bahn-hamburg.de/s_hamburg/view/fahrplan/verkehrsmeldungen/baustellen.shtml.

Medizin

ANZEIGE

NEU

Thema: Rheumatische Schmerzen

Neue wirksame Therapie bei Gelenkschmerzen

Im Alter leiden viele unter Gelenkschmerzen

Gelenkschmerzen jetzt mit einzigartigem Dual-Komplex bekämpfen: Die neuen Arzneitropfen Rubaxx Duo (Apotheke, rezeptfrei) bieten Betroffenen die 2-fache Pflanzenkraft bei rheumatischen Schmerzen.

Mehr als die Hälfte aller Erwachsenen in Deutschland leidet an Gelenkschmerzen – und es werden immer mehr! Ganz vorne dabei: rheumatische Schmerzen aufgrund von Arthrose oder Arthritis. Forscher entwickelten jetzt ein neues Schmerzmittel, das Hilfe verspricht: Rubaxx Duo (Apotheke, rezeptfrei)! Der darin enthaltene Wirkstoff T. quercifolium wirkt schmerzlindernd in Muskeln und Gelenken. Der zweite Wirkstoff, Phytolacca americana, hat sich v. a. bei geschwollenen Gelenken und entzündungsbedingten Schmerzen bewährt.

„Keine Schmerzen mehr. Ich bin begeistert!“
(Gisela M.)

Wirkungsvoll, aber sanft zum Körper

Anders als bei chemischen Schmerzmitteln sind bei Rubaxx Duo weder schwere Nebenwirkungen wie Magenprobleme noch Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. Dank der bewährten Tropfenform können Anwender Rubaxx Duo je nach Stärke der Schmerzen individuell dosieren.

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Duo
(PZN 16120870)

www.rubaxx.de

NEU

Raus aus der Angstspirale

Ein neues natürliches Arzneimittel kann schonend helfen

„Die Angst überfiel mich (...) plötzlich und überall. Beim Einkaufen, beim Autofahren, daheim. Erst wurde mir heiß, dann fing ich an zu zittern und dann hatte ich Herzrasen“, so beschreibt Tanja C. ihre wiederkehrenden Angstzustände. Damit ist sie nicht allein: Knapp 15 % aller Deutschen leiden an regelmäßigen Angstzuständen, Frauen deutlich häufiger als Männer. Vermeintlich normale Alltagssituationen werden plötzlich als höchst besorgniserregend wahrgenommen. Betroffene sind dann oftmals unruhig oder gereizt – sie sind regelrecht von einem permanenten Gefühl der Angst getrieben. Der Körper reagiert häufig mit Schweißausbrüchen, Schwindel, aber auch Herzrasen oder Panikattacken können hinzukommen. Dass hinter diesen Symptomen Angstzustände stecken können, realisieren Betroffene meist erst spät und haben daher einen langen Leidensweg.

Fast jeder 6. leidet regelmäßig an Angstzuständen

Das neue Arzneimittel Meliston kann helfen, die Angst in den Griff zu bekommen.

Der natürliche Weg aus der Angstspirale

Meliston überzeugt mit einem rein natürlichen Arzneistoff, der gleich mehrfach wirkt: Laut Arzneimittelbild hilft er nicht nur bei Angst- und Unruhezuständen, sondern auch bei einer der häufigsten Begleiterscheinungen: Schwindel. Meliston wirkt dabei 100 % natürlich und ist gut verträglich. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt. Im Vergleich zu vielen chemischen Arzneimitteln ist kein Gewöhnungseffekt zu befürchten – Meliston ist somit auch für die Einnahme bei chronischen Verlaufsformen geeignet. Meliston gibt es ab sofort rezeptfrei in jeder Apotheke. Wichtig: Bei anhaltenden Angstzuständen oder bei plötzlich und akut auftretenden Angstattacken sollten Sie einen Arzt konsultieren.

Für Ihre Apotheke:

Meliston
(PZN 16331377)

Ist das Produkt nicht vorrätig, ist es auf Bestellung in wenigen Stunden abholbereit.

www.meliston.de

Abbildungen Betroffenen nachempfunden. Name geändert.
RUBAXX DUO. Wirkstoffe: Rhus toxicodendron Dil. D6, Phytolacca americana Dil. D4.
Homöopathisches Arzneimittel zur Besserung rheumatischer Schmerzen. www.rubaxx.de
• Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Abbildungen Betroffenen nachempfunden. Name geändert.
MELISTON. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Trit. D6. MELISTON wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören: Angst-, Unruhe- und Verwirrungszustände sowie Schwindel. www.meliston.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Wohnwelt Haus & Garten

Natürlich effizient bauen

Positive Energiebilanz: Holzhäuser im Schwedenstil

■ (djd). Eine solide Holzfassade in warmen Farben, innen eine natürlich-behagliche Atmosphäre: Nicht nur Skandinavienfans verbinden Schwedenhäuser mit einer Extraportion Wohlfühlen. Viele Bauherren legen heute Wert auf Nachhaltigkeit, entsprechend hoch im Kurs stehen die Eigenheime im nordischen Stil aus dem natürlichen Baumaterial Holz. Wichtig ist dabei natürlich, dass die inneren Werte überzeugen. In Sachen Energieeffizienz haben sich Schwedenhäuser etwa vom Anbieter Eksjöhus kontinuierlich weiterentwickelt, ohne dabei ihren Charme zu verlieren. So erfüllen die Eigenheime heute die Vorgaben an KfW-40-Plus-Häuser. Sie punkten mit einer hoch effizienten Dämmung, somit geringen laufenden Energiekosten und können sogar selbst Ökoenergie gewinnen. Unter www.eksjohus.de gibt es mehr Details.

Wohnstoffe in frischen Farben

■ (spp-o). Morgens ist es früh hell, die Vögel zwitschern und überall grünt und blüht es. Und sofort stecken wir voller Tatendrang und wollen am liebsten das ganze Haus mit farbenfrohen Stoffen dekorieren. Ganz einfach geht das mit Kissen – eine neue Hülle ist schnell genäht, oder aber man greift zu fertigen Kissen. Solange man in einer Farbwelt bleibt, darf wild gemischt werden, z. B. Unis mit Streifen, Karo, opulenten Blütenmotiven oder verspieltem Alloverdessin. Kombinieren Sie unterschiedliche Größen und Formate und Ausführungen mit Keder-naht, Stehsaum, Knöpfen oder romantischem Bändchenverschluss. Zwischen Leinen und Baumwolle kann ein glänzendes Seidenkissen ein toller Blickfang sein. Einen tollen Effekt hat eine neue Tischdecke oder ein Tischläufer mit floralem Muster. Nur noch schnell das Porzellan aus dem Schrank geholt, denn gleich kommen die Gäste. Wie wäre es, von Papier- auf Stoffservietten umzusteigen? Vielleicht stecken Sie ja verschiedene Blüten ein, da erkennt dann jeder seine wieder. Dekotipp: Einfach ein paar Blümchen mit dem Besteck in die Serviette einschlagen. Duftige Stores mit markanten Strukturen oder Inbetween mit unterschiedlich transparenten Ausbrennermustern brechen das Licht und zaubern schöne Muster an die Wand. Gelb- und Rosétöne wirken zusätzlich wie ein Farbfilter. Übrigens: Auch Plissees müssen nicht immer nur weiß sein. Viele frische Inspirationen finden Sie auch im Online-Magazin #gibdirstoff unter www.gib-dir-stoff.de. Ganz leicht zu ändern ist der Look im Schlafzimmer. Da die Schlafstatt doch eine recht große Fläche einnimmt, macht eine neue Tagesdecke oder fröhlich-bunte Bettwäsche gleich etwas her.

Terrassendächer

Wintergärten

Haustüren

Fenster

Markisen

Rollläden

Seit über 35 Jahren



Landstraße 14
21698 Bargstedt
Tel.: 04164/5126

www.m-s-bauelemente.de

Alles aus einer Hand!





In einem Schwedenhaus verschmelzen Tradition und Moderne zu einem nachhaltigen Lebensraum mit hoher Energieeffizienz. Foto: djd/Eksjöhus

Anzeige

Stabile Immobilienpreise im Hamburger Süden

S-Immobilien – Damit Sie Ihre Immobilie auch jetzt zum besten Preis verkaufen



„ Jede Immobilie ist einzigartig, sodass wir in individuellen Beratungsgesprächen auf die Besonderheiten eingehen. “

Der deutsche Wohnimmobilienmarkt wird keinen anhaltenden Schaden durch das Coronavirus nehmen. Das prognostiziert das Forschungsinstitut empirica in seinem Immobilienpreisindex für das zweite Quartal 2020. Zwar werde es je kurz- und mittelfristig graduelle Veränderungen geben, langfristig sei aber weiter mit stabilen bzw. moderat steigenden Kaufpreisen und Mieten zu rechnen.

Martin Tischendorf, Leiter S-Immobilien der Sparkasse Harburg-Buxtehude, kann diese Entwicklung für Ham-

burg bestätigen. „Trotz Corona ist die Nachfrage nach Wohnraum im gesamten Marktbereich ungebrochen.“ Für den Süderelbraum und für Hamburg sieht er nicht einmal Anzeichen für kurzfristig fallende Immobilienpreise. Wer also mit dem Gedanken spielt, sein Haus oder seine Wohnung kurzfristig zu verkaufen, kann unbesorgt sein. „Die Chance, die Immobilie auch jetzt zum Bestpreis zu verkaufen, ist groß“, sagt Tischendorf.

Viele, vor allem ältere Men-

sch, denken schließlich darüber nach, wann der richtige Zeitpunkt ist, sich zu verkleinern oder den Schritt ins barrierefreie Wohnen zu machen. Diese Entscheidung geht oftmals mit Unsicherheiten und offenen Fragen einher. Wie viel ist meine Immobilie wert? Ist meine Preisvorstellung marktgerecht? Was gilt es zu beachten? Wo finde ich eine passende neue Immobilie – ob zum Kauf oder zur Miete? Und nicht zuletzt: wie lege ich mein Geld aus dem Verkauf sinnvoll an?

Auf all diese Fragen kann die Sparkasse Harburg-Buxte-

hude eine Antwort geben. Sie liefert bei Bedarf das „Rundum-Sorglos-Paket“ aus einer Hand. Erste Ansprechpartner sind dabei die erfahrenen Makler der Sparkasse vor Ort. Sie sind seit vielen Jahren in ihrer Region unterwegs und nah dran am Geschehen. Sie haben extrem gute Marktkenntnisse am Standort und dazu ein großes Netzwerk. Für das Hamburger Stadtgebiet bilden Sarah-Melike Illmer und Joachim Kluge ein erfahrenes Maklerteam.

Sarah-Melike Illmer weiß sehr gut, was die Kunden brauchen. „Jede Immobilie ist einzigartig, sodass wir in individuellen Beratungsgesprächen auf die Besonderheiten eingehen. Wichtig ist zu Beginn eine fundierte Marktwertermittlung. Sie gibt die erforderliche Orientierung und Entscheidungsgrundlage.“ Und dann geht es weiter: Erstellung aussagekräftiger Exposés, Zusammentragen aller Unterlagen, Organisation von Besichtigungen, Begleitung der Kaufvertragsabwicklung, Behördengänge und vieles mehr.

Und wenn es an Themen wie die passende Baufinanzierung, die erforderlichen Sachversicherungen

oder aber die Anlage des erzielten Verkaufserlöses geht, ziehen die Makler die entsprechenden Experten aus dem eigenen Haus hinzu. „Bei der Sparkasse können Verkäufer alle Leistungen rund um die Immobilie aus einer Hand bekommen“, erklärt Joachim Kluge.

Seine jahrelange Erfahrung zeigt ihm immer wieder: Der Verkauf einer Immobilie ist Vertrauenssache und ein per-

sönlicher Berater ist bei dem komplexen Prozess des Immobilienverkaufs von unschätzbarem Wert. „Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne. Damit auch Sie Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis verkaufen.“

Sie erreichen Sarah-Melike Illmer und Joachim Kluge in den Beratungszentren Harburg und Neugraben. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.s-immobilien.eu.



Sie wollen Ihre Immobilie zum besten Preis verkaufen?



s-immobilien.eu

Vertrauen Sie auf das jahrelange Know-How unserer Experten vor Ort. Gemeinsam finden wir schnell den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Ihre Ansprechpartner in Harburg:
Sarah-Melike Illmer
Telefon: 040 76691-5503
Joachim Kluge
Telefon: 040 76691-5510

 Immobilien
Sparkasse Harburg-Buxtehude

Das Dach für Ihre Terrasse

Holzleimbinderkonstruktion

Dacheindeckung in Verbundsicherheitsglas
z. B. 5,00 x 3,00 m 3.400,- € inkl. 19% MwSt.

Inkl. Montage & Lieferung

Kunze Holz & Glas

Tel. 04484 / 920 190 in 27798 Hude

www.terrassendach.de

Exklusive Strandkörbe für den täglichen Urlaub Zuhause



BelGarden

Montag bis Sonnabend 10:00-16:00

21339 Lüneburg, Am Schlachthof 9 (neues Navi: Lüner Heide 9)

Die Lüneburger Strandkorbmanufaktur www.belgarden.de

STADE Altländer Str. 16
Tel. 04141-92 780

BUXTEHUDE Harburger Str. 84
Tel. 04161-64 450



SCHOLZ
Raumgestaltung

ZEIT FÜR NEUES!

Ihr Raumausstatter in Stade & Buxtehude

Farben	Tapeten	Bodenbeläge
Gardinen	Polsterei	Sicht- & Sonnenschutz
Markisen	Rollläden	Insektenschutz
Lampen	Bilderrahmen	Deckenbespannung

inklusive Beratung · Planung · Aufmaß · Montage

www.scholz-raumgestaltung.de

FLIESEN TEAM BOCK

Fliesen wie Du sie magst

Bock auf Fliese?



Mach' bei uns eine
Ausbildung zum
Fliesenleger (m/w/d)

Melde dich bei Olaf Oldehaver
unter info@fliesenteambock.de

Im Sande 69 · 21698 Harsefeld
Tel. 04164/ 875 700

www.fliesenteambock.de

Wohnwelt Haus & Garten

Anzeige

Für alle Dienste rund um die Immobilie

Team Flury Services betreut Kunden auf höchstem Niveau

■ (cs) Neugraben. Ob Treppenhäusereinigung, Hausmeisterdienste, Technikkontrolle oder Grünflächenpflege: das Team Flury Services betreut Ihre Immobilie, als wäre es seine eigene. Gegründet 2012 durch Dipl.-Ing. Willy Flury, langjähriger Mitarbeiter in leitender Position im Bereich Facility-Management und infrastrukturelle Gebäudedienste für international agierende Unternehmen. Flury-Services ist Mitglied im Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks und bietet infrastrukturelle Gebäudedienste, u.a. Gebäudereinigung, Unterhaltsreinigung, Sonder- und Veranstaltungsreinigung sowie Desinfektionsreinigung nach HACCP, Hausmeisterdienste, Treppenhäusereinigung, Außenreinigung, Grünflächenpflege und Technikkontrolle. Weitere Tätigkeits-Schwerpunkte

sind Stewarding-Leistungen in der Betriebsgastronomie und Technische Gebäudedienste, u.a. Betreuung der Gebäudetechnik, Instandhaltung nach DIN 3305 und Technische Betriebsführung. Alle Leistungen stehen unter eigenem, hohen Qualitätsanspruch und transparent für den Kunden nachvollziehbare Arbeitsabläufe. Flury Services GmbH & Co. KG, Cuxhavener Straße 128a, 21149 Hamburg, www.flury-services.de



Ob Treppenhäusereinigung, Hausmeisterdienste, Technikkontrolle oder Grünflächenpflege: das Team Flury Services betreut Ihre Immobilie, als wäre es seine eigene
Foto: Flury Services GmbH

Das Zuhause bewusst erleben

Inspirationen für die eigenen vier Wände

■ (gd) Buxtehude. Die anfangs noch sehr starken Einschränkungen wegen der Corona-Krise haben bei vielen Menschen die Sicht auf das eigene Zuhause deutlich verändert. Plötzlich fielen den Menschen Dinge auf, die lange Zeit übersehen

wurden oder die eigentlich schon längst hätten geändert werden sollen. Und dies gilt oftmals auch für die mobilen vier Wände, für das Wohnmobil oder den Wohnwagen. „Gerade in letzter Zeit bemerken wir immer häufiger, dass bei unse-

rer Kundschaft deutlich mehr Augenmerk auf ein schönes Zuhause gelegt wird – ganz offensichtlich bedingt durch die Corona-Pandemie“, stellt Prokuristin Susanne Bardenhagen fest. Mit Abstand und unter Einhaltung der Hygienevorschrif-



Das Bild in der Teppichboden-Abteilung regt auch viele Kunden an, doch noch mal über eine kleine Veränderung in den eigenen vier Wänden nachzudenken
Foto: gd

ten haben sich besonders während der zurückliegenden Wochen viele Kunden in den Ausstellungsräumen der „Scholz Raumgestaltung“ neue Inspirationen geholt, sich fachkundig beraten lassen und festgestellt, dass neue Bodenbeläge, Tapeten, Jalousien oder Vorhänge für das eigene Heim längst überfällig sind. Auch die vom Zahn der Zeit gezeichneten Polster- und Kissenbezüge dürften unter Umständen wieder mal erneuert werden – und das vielleicht auch in den fahrbaren vier Wänden.

„Corona hat vieles verändert“, ein Satz, den man in letzter Zeit immer und immer wieder hört. Nicht so in dem Unternehmen Scholz Raumgestaltung – und wenn, dann nur zum Positiven. „Wir haben in Form von Informationen, Empfehlungen und Ratschlägen sehr früh große Hilfe von der Kreishandwerkerschaft erhalten“, verrät Susanne Bardenhagen. Es waren eigentlich nur die ersten Tage des Lockdown, an denen sich das gesamte Team auf die neue Situation einstellen musste. Doch der Betrieb sollte weiterlaufen – im Interesse der Kundschaft und auch der Mitarbeiter. „Jetzt ist zu hoffen, dass bald wieder ein ‚normales‘ Leben eintritt, wir vielleicht an den ursprünglich geplanten verkaufsoffenen Sonntagen festhalten können und die Kunden wieder mit tollen Sonderangeboten überraschen dürfen“, lässt die Prokuristin abschließend noch wissen.

Planung - Ausführung - Fertigstellung



schlüsselfertig bauen
21279 Hollenstedt
Gewerbestraße 6
www.cassensbau.de
☎ 04165/21 78 40

Ihr Spezialist rund um das Thema „Bauen“ Die komplette Ausführung. Von der Planung bis zur Schlüsselübergabe „Alles aus einer Hand“

FLURY SERVICES GmbH & Co.KG

GEBÄUEDIENTSTE & SERVICEDIENSTE

flury

Services

Cuxhavener Straße 128 a
21149 Hamburg
www.flury-services.de
Telefon: 040-570 18 260

Bürozeiten:
täglich Mo. – Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr
auch telefonisch!

Unsere nächsten Sonderseiten

„Wohnwelt
Haus & Garten“
erscheinen
am 15. August.



Viele Tipps, Tricks und Trends rund um die Themen in Haus & Garten.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns:

unter ☎ 040 70 10 17 30
u.sakowski@neuerruf.de



Wohnwelt Haus & Garten

Anzeige

Klimafreundliche Nahwärme in Neugraben

■ (ein) Bostelbek. Vielen Pendlern waren die Bauaktivitäten zwischen der Francoper Straße und dem Bahnhof Neugraben zu Beginn des Jahres aufgefallen: HanseWerk Natur hat dort das Wärmenetz ausgebaut. Mit den 600 Metern neuen Leitungen erweitert das Harburger Unternehmen sein Wärmeangebot im Hamburger Süden. Ab sofort können auch Hausbesitzer, die Wohnungswirtschaft und Gewerbe im Kleinfeld sowie im Süderelbebogen von der klimafreundlichen Alternative zur Ölheizung profitieren. „Aktuell schließen wir ein Mehrfamilienhaus sowie ein Unternehmen in Neugraben neu an das Netz an“, berichtet Ralf Jochimsen von HanseWerk Natur, der für Energiedienstleistungen verantwortlich ist. „Dort werden zukünftig allein 55.000 Liter Heizöl und somit mehr als 150 Tonnen CO₂ jährlich eingespart.“ Da die Bundesregierung den Einbau von Ölheizungen aus Klimaschutzgründen zukünftig untersagt, kommt die Erweiterung des Nahwärmenetzes somit für die



Schön warm geht auch klimafreundlich – mit Fern- bzw. Nahwärme von HanseWerk Natur
Foto: Adobe Stock/Dariusz Jarzabek

Menschen in Neugraben zur rechten Zeit. Im kommenden Jahr sollen auch weitere städtische Objekte mit der umweltfreundlichen Nahwärme von HanseWerk Natur versorgt werden. Das Wärmenetz von HanseWerk Natur erstreckt sich auf 25 Kilometern in Neuwiedenthal und Neugraben. Die angeschlossenen Haushalte sowie das Gewerbe benötigen lediglich eine platzsparende Hausübergabestation im Hausanschlussraum – eine eigene Heizanlage ist nicht mehr notwendig, sodass Kosten für Brennstoffbeschaffung, Kesselwartung sowie den Schornsteinfeger entfallen. HanseWerk Natur bietet darüber hinaus eine sehr hohe Versorgungssicherheit sowie einen 24-Stunden-Service

– damit es immer warm in den Wohnzimmern ist. Die Nahwärme im Hamburger Süden ist klimafreundlich und überzeugt durch ihren guten Primärenergiefaktor von 0,45. Dieser Faktor beurteilt die Qualität der erzeugten Wärme – je niedriger der Wert, desto grüner ist die erzeugte Wärme. „Die Nutzung von Abwärme aus Industrieprozessen ist die klimafreundlichste Art der Wärmeversorgung“, erläutert Jochimsen. „Wir versorgen die angeschlossenen Haushalte in Neugraben und Neuwiedenthal daher überwiegend aus der Müllverbrennungsanlage Rugenberger Damm.“ Nicht nur Kunden unterstützt HanseWerk Natur beim Klimaschutz –

auch das Unternehmen selbst wird bis 2030 klimaneutral. Schon heute bietet HanseWerk Natur Wärmelösungen auf Basis von Biogas, Pellets oder Wärmepumpen an und wird diese weiter ausbauen. Insgesamt vier Hocheffizienz-Blockheizkraftwerke (BHKW) in Hamburg und Norddeutschland senken die CO₂-Emissionen um bis zu 65 Prozent im Vergleich zum bundesweiten Durchschnitt der Wärmekunden. Noch in diesem Jahr wird zudem das erste BHKW von HanseWerk Natur auf den vollständigen Betrieb mit Wasserstoff umgestellt. Ein breites Produktportfolio an Wärmelösungen rundet das Angebot ab. Hierzu gehören unter anderem die Versorgung ganzer Quartiere mit Wärme, Strom und Kälte sowie individuelle Energiekonzepte inklusive Planung, Umsetzung und den Betrieb von Anlagen (Contracting). Das Unternehmen ist Service-Partner vieler Motorenhersteller und übernimmt somit auch die Wartung und Instandhaltung von BHKW. Wer sich beraten lassen möchte, welche Heiz- und Energielösung für verschiedene größere Gebäude oder Quartiere die richtige ist, findet den passenden Ansprechpartner unter www.hansewerk-natur.com/ansprechpartner oder meldet sich unter Tel. 040 237827262 info-vertrieb@hansewerk-natur.com

HIN & WEG!

SELBSTABHOLUNG ODER LIEFERUNG IN ALLEN MENGEN FÜR GEWERBE UND PRIVAT

VERKAUF & TRANSPORT VON KIES · SAND · SCHOTTER MUTTERBODEN · NATURSPLITT BAUMASCHINEN VERLEIH ENTSORGUNGSKONZEPTE, AUCH DIREKT VOR ORT

Kluczinski
BAUSTOFFHANDEL-HAMBURG.DE
BILLBROOKDEICH 101, 22113 HAMBURG
TEL: 040 - 73 13 721

Fliesenwelt
Maschen
Fliesenvielfalt auf über 1.000 qm Verkaufsfläche
Schöne Fliesen Große Auswahl
besser als Besten Preis!
Jetzt auch! **Klick-Vinyl**
Brunskamp 8
21220 Maschen
Tel.: 0 41 05 - 66 56 80
Fax: 0 41 05 - 66 56 820
www.fliesenwelt-maschen.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr.: 9.00-18.00 Uhr
Sa.: 9.30-14.00 Uhr

GOLLNAST
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Wetterschutztechnik
Seit über 45 Jahren
Der Meister kommt selbst! Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache
Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

brandmann
SCHORNSTEINTECHNIK
Ihr regionaler Partner seit 1962
ALLES RUND UM IHREN SCHORNSTEINBAU!
Brandmann Schornsteintechnik GmbH & Co KG • 21217 Seevetal
Telefon (040) 768 20 21
www.brandmann-schornsteintechnik.de

RAINER VON THIENEN
DAS BESTE IN SACHEN WÄRME
Kaminöfen • Kaminanlagen • Kachelöfen • Schornsteine
create! **FEEL FREE!** **neocube**
modern style of fire
Auf Basis der 16 neocube Modelle lässt sich mit den feel free! Manufaktur Optionen eine individuelle Feuerstätte planen. Perfekte Montage mit wenig Bauteilen.
Fragen Sie uns – wir beraten Sie gern, auch vor Ort.
Barendorf • Beim Imkerhause 2 • 5 Auto-Min vom Bilmer Berg/Lbg.
Tel: 04137.6489490 • Kaminbau-Lüneburg.de

Achtung! Qualität und Service.
elektromeister
Telefon 700 65 87 **MARTIN HOWOLD**
Elektro-Installation • Kundendienst
21629 Neu Wulmstorf • Hauptstraße 40
Setzen Sie bei Elektro-Installationen im Haus auf die richtige Beratung und den Service vom Fachmann.
500 erfahrene Partner finden Sie unter: www.EGHH.de
STARK. SICHER. SERVICE.
Elektro-Gemeinschaft Hamburg

Partner für Klimaschutz
Wärme mit Köpfchen
Hamburgs Süden heizt umweltfreundlich und günstig. Mit Fernwärme und effizienten Blockheizkraftwerken von HanseWerk Natur.
Mehr Energie. Weniger CO₂
HanseWerk Natur
Ölheizungsverbot?
CO₂-Preis vermeiden?

Ehestorfer Heuweg: Keine Vollsperrung

Aktuelle Bauphase kann mit Blockverkehr beendet werden

■ (mk) Süderelbe. Diese Nachricht wird viele Pendler in Süderelbe freuen: Die im Mai in einer Informations-Broschüre von der damals zuständigen Verkehrsbehörde geplante Vollsperrung des Ehestorfer Heuweges wegen Asphaltierungsarbeiten ab Mitte Juli fällt flach. In einer Pressemitteilung der neu geschaffenen Behörde für Verkehr und Mobilitätswende

(BVM) wurden die Gründe für die Kehrtwende aufgelistet. „Die für die Sommerferien angekündigte Vollsperrung des Ehestorfer Heuwegs wird nicht erfolgen. Durch die Verlegung des Fußweges auf die Ostseite und die Verlagerung des momentan eingerichteten Blockverkehrs an den äußersten Fahrbahnrand der provisorischen Fahrbahn, ist eine Vollsperrung für die Asphaltarbeiten

in diesem Abschnitt nicht mehr erforderlich. Sobald die Sielbauarbeiten abgeschlossen sind, kann der Asphaltbau erfolgen, gefolgt vom Rückbau der provisorischen Fahrbahn und der Herstellung der Nebenfläche vor der Schule.“

Ein Wermutstropfen gibt es Laut BVM aber: Wegen querender Leitungen im Bauabschnitt komme es derzeit immer wieder zu Störungen

des Bauablaufs. „Diese Verzögerungen können aufgrund des zur Verfügung stehenden, kleinen Bauabschnitts leider nicht immer kompensiert werden. Der eingerichtete Blockverkehr aber wird aufrechterhalten. Deshalb verschiebt sich die Fertigstellung dieses gesamten Bauabschnitts voraussichtlich auf Mitte August 2020“, räumt die BVM abschließend ein.



Die für die Sommerferien angekündigte Vollsperrung des Ehestorfer Heuwegs wird nicht erfolgen
Foto: mk

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen · Fassadenbau · Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN · GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m³
Francoper Str. 60 Tel. 040 - 796 43 30
21147 Hamburg Fax 040 - 70 10 24 76
Funk 0172 - 95 64 954

De Dachdecker ut Hamburg
Laffontien
Kostenlose Beratung vor Ort 040 / 822 17 89 34
Hamburger Str. 11
22083 Hamburg
www.laffontien-bau.de
• Bedachung aller Art
• Schieferarbeiten
• Bauklempnerei
• Dachrinnenreinigung
Lfm. 1,99 Euro

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
(Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung
• Schornsteinverkleidung
Telefon: 040/333 73 630
20459 Hamburg

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung · Planung · Installation
• Erweiterung · Prüfung · Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlbarg 25, 21129 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41, www.kerstan-elektrotechnik.de

Elektrotechnik

WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!
HENNING
ELEKTROTECHNIK
Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau
(Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau · Neubau · Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Wir bauen Ihre Traumgärten
Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
DZAFERI
GALABAU GmbH
✓ Gartenpflege
✓ Terrassen- und Wegebau
✓ Steinarbeiten
✓ Baum- und Heckenschnitt
✓ Winterdienst und vieles mehr
Tel.: 040-5354 5731
GaLaBau Dzaferi GmbH · Zörnkamp 23 · 21217 Seevetal
e-mail: info@galabau-dzaferi-gmbh.de · www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen · Vertikutieren
• Zäune setzen · Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 2949

Karl Honnens
Gartenservice Neu Wulmstorf
Vorbereitung für Hecken- und Sträucherschnitt
Tel.: 0171/4 76 22 01

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau · Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 · 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 · www.ernstburger.de

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de
HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 7511570
Heizungstechnik und Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
24 Service
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas · Heizung · Sanitär

a-p-e-l
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE
HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

Gas · Heizung · Sanitär

PETER KELL
Gasheizung · Sanitär · Bäder
Tel. 79 01 79-0 · www.peterkell.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
• Bäder · Gasheizung · Wasser · Spanndecken
• Planung · Reparatur · Sanierung · Kundendienst
Sandheide 30 · 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 · Fax 70 10 24 86

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung
• Sanitär
• Fliesen
• Wasserschaden-
beseitigung
• Bauausführung
• Innenausbau
• Kellerabdichtung
• Bodenbeläge
• und vieles mehr ...
Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Stants
• Öl- und Gasheizungsbau
• Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
• Solartechnik für Warmwasser
• Moderne Badgestaltung • Brennwertechnik
Gödeke-Michels-Weg 1a · 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 97 20 27 · Fax (040) 70 97 20 26

Glaserei

GLASEREI
MEISTERBETRIEB
Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 7015814

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN · WOHNEN MIT GLAS
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg
☎ 701 70 11

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Küchen - Montagen - Reparaturen

Stiebing
Kleinstaufträge, Schornsteine beim Kühlturm defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen, Wasserhahn und Spüle defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte haben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!
SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 44. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a · 21629 Neu Wulmstorf · Tel. 700 61 16

Markisen · Rolläden

HEIWIE
Rolläden Haustürvordächer Markisen
Seit 40 Jahren immer für Sie da!
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Nickel
ROLLLÄDEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen
für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

Rotermund
• Rollläden • Markisen
• Terrassendächer
Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040/764 39 89 · www.rotermund-hh.de

Multimedia

Fernseh-Peithmann
Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

Schlosserei/Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität, sprechen für sich
Bauschlosserei · Metallbau
Balkongeländer · Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster · Türen · Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
Jan Stölken gmbh
Nincoper Straße 65a · 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Wenn dor een seggt: Ik mag di, du!

Karoxbostel Mühle: Plattdeutscher Gottesdienst

■ (pm) Karoxbos-
tel. Zu einem Platt-
deutschen Sommer-
gottesdienst mit
Taufen laden die
evangelische Kir-
chengemeinde Hitt-
feld und der Verein
Wassermühle Kar-
oxbostel am Sonn-
tag, 19. Juli an die
historische Wasser-
mühle Karoxbos-
tel ein. Der Gottes-
dienst an der Mühle
beginnt um 10.30
Uhr.
Gottesdienste zu Be-
ginn des Sommers
haben an der Was-
sermühle Tradition.
In diesem Jahr hat
die Pastorin Martina
Wüstefeld den Got-
tesdienst unter das
Motto: „Wenn dor een seggt: Ik
mag di, du!“ gestellt.
Ein ganz besonderer Gottesdienst
erwartet die Besucher, nicht nur
weil die Taufen im Mühlenbach
stattfinden: Es wird auch wieder ge-
sungen werden. „In der Kirche dür-
fen wir noch nicht wieder singen,
aber im Freien können und wollen
wir singen“, erklärt die Hittfelder
Pastorin und erläutert: „Wir haben



Taufen am Mühlenbach in Karoxbostel

Foto: priv.

bekannte Lieder ausgesucht, da
können alle mitsingen, auch wenn
sie kein Plattdeutsch können.“
Wenn die einzelnen Tauffamilien
zum Taufort ans kleine Wasserrad
gehen, singt die Gemeinde „Geh
aus, mein Herz“ auf Hochdeutsch.
„Selbstverständlich gibt es Lieder-
zetteln und unser Kirchenvorstands-
vorsitzender Konstantin von Diest
wird am Klavier für die musi-

kalische Begleitung sorgen“, freut
sich die Vorsitzende des Mühlen-
vereins, Emily Weede. Einige Än-
derungen wird es durch die Co-
rona-Pandemie aber auch beim
Karoxbosteler Sommergottesdienst
geben. So gibt es in diesem Jahr
keine Sitzbänke, sondern Stühle,
sodass die Gottesdienstbesucher
den nötigen Abstand wahren kön-
nen.

DER STELLENMARKT

BERATUNG

Sie sagen uns, was Sie
sich vorstellen, oder
wir erarbeiten gemeinsam
Ihre individuell
gestalteten Anzeigen.

Rufen Sie uns einfach an.

Der Neue Ruf

☎ 040/70 10 17-0

Wir suchen per sofort eine/n engagierte/n, freundliche/n,
zuverlässige/n und flexible/n

Elektroinstallateur/in

mit abgeschlossener Berufsausbildung.

Ihre Aufgaben: Installation von Licht-, Kraft-, Antennen-,
Sat- und Kabelanlagen
sowie eine/n

Kundendiensttechniker/in

für Haushaltsgeräte auch in Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche oder telefonische
Bewerbung an:

Kaplun & Kluge · z. Hd. Frau Kohnen

Prachtkäferweg 5 · 21077 Hamburg · Tel. 040 - 77 03 37

Sie suchen in Corona Zeiten einen (befristeten)

Nebenjob?

Wir suchen Urlaubsvertretungen
auf Mini-Job-Basis als

Zusteller

-draußen an der frischen Luft

-mit genügend ABSTAND

-mit entsprechender gesunder Bewegung

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für ALLE, die samstag Zeit haben unsere
Lokalzeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre. Mehr Informationen unter
(0 40) 70 10 17 27 oder WhatsApp (01 62) 8 98 26 14 oder per E-Mail: vertrieb@neuerruf.de



Bobeck Medienmanagement GmbH

Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

STELLEN-SPEZIAL

— für Heil- und Pflegeberufe —

Anzeige

Selbstbestimmt leben mit Intensivpflegebedürftigkeit

Zwei neue Fachpflegeeinrichtungen in Hausbruch

■ (mk) Hausbruch. Miteinander
leben, sich aufgehoben fühlen, Un-
terstützung erfahren, wenn sie ge-
braucht wird. Warum sollte das
nicht auch für Menschen infrage
kommen, die ihren Alltag nicht ohne
fremde Hilfe bewältigen können,
die auf intensive Pflege oder gar
Beatmung angewiesen sind? Und
tatsächlich funktioniert ein solch
gemeinschaftliches Wohn- und Pfl-

gekonzept für diese Zielgruppe be-
sonders gut.
Im September eröffnen am Striepen-
weg »Haus Luv« und »Haus Lee«. In
den Fachpflegeeinrichtungen ha-
ben einmal neun und einmal acht
Bewohner Platz. „Nur intensivpfl-
gebedürftige und beatmungspflich-
tige Menschen werden hier einzie-
hen“, erklärt Pflegedienstleitung Ben
Urban. Sie werden rund um die Uhr

von Pflegekräften versorgt. „Das er-
möglicht ein Stück Selbstbestim-
mung im eigenen Alltag“, fügt sein
Kollege Anton Lisovoj hinzu.
»Haus Luv« und »Haus Lee« werden
Orte der Begegnung sein – neben
den Einzelzimmern gibt es viele Ge-
meinschaftsbereiche, die Bewohner
und Angehörige gemeinsam nutzen
können. Sie sind wunderbar farben-
froh und modern gestaltet.

Die zwei Pflegeeinrichtungen sind
auch ein ganz besonderer Arbeits-
platz für Pflegekräfte. Die haben
hier viel Zeit für ihre Patienten, denn
die Zahl der Bewohner ist niedrig
und die der Pflegekräfte hoch. Das
kommt beiden Seite zugute.
„Wir bauen gerade ein großarti-
ges Pflegeteam auf“, freut sich Ben
Urban. Nur ist es leider noch nicht
komplett. Familiär geht es hier zu,
schildern die Pflegedienstleitungen
die Firmenphilosophie. „Wir duzen
uns alle, da wird kein Unterschied
gemacht“. Die Pflege liegt hier allen
am Herzen, das merkt man sofort.
Auch im Bewerbungsprozess kon-
zentriert man sich auf das Wesentli-
che: „Eine klassische Bewerbung ist
bei uns nicht nötig“, so Anton Liso-
voj. „der persönliche Kontakt ist uns
wichtiger, denn so können wir doch
am besten entscheiden, ob wir zuein-
ander passen.“ Die nächste Mög-
lichkeit dazu bietet ein unverbindlicher
Bewerber-Infotag am 22. Juli in den
neuen Räumlichkeiten.



Im September eröffnen am Striepenweg »Haus Luv« und »Haus Lee«. „Nur intensivpflegebedürftige und be-
atmungspflichtige Menschen werden hier einziehen“, erklärt Pflegedienstleitung Ben Urban. „Das ermöglicht ein
Stück Selbstbestimmung im eigenen Alltag“, fügt sein Kollege Anton Lisovoj hinzu.

Foto: Jasper Kranken- und Intensivpflege GmbH & Co.

Bewerber-Infotag für Pflegefachkräfte (m/w/d) 22.07.2020, von 10 bis 14 Uhr

Sei von Anfang an dabei! Wir freuen uns, am ersten September 2020
neben unserer Fachpflegeeinrichtung »Haus Levi« in Poppenbüttel
zwei neue Fachpflegeeinrichtungen in HH-Hausbruch zu eröffnen.
Wir arbeiten mit dem Ziel, intensiv- und beatmungspflichtige Men-
schen bei einem selbstbestimmten Leben zu unterstützen. Schau
doch einfach mal vorbei und informiere dich ganz unverbindlich über
deine vielfältigen Möglichkeiten bei uns. Auch ohne Erfahrung in der
Intensivpflege bist du herzlich willkommen. Wir freuen uns auf dich!

»Haus Luv« und »Haus Lee«

Striepenweg 31 · 21147 Hamburg

Wenn du keine Zeit hast, kannst du dich auch ganz unkompliziert per
WhatsApp/Signal bewerben: 0151 - 580 666 44

Deutsches Rotes Kreuz 
Ambulanzdienst Hamburg gGmbH

Wir suchen speziell für den **Einsatz in der
Notfallrettung** unbefristet zum nächstmöglichen
Zeitpunkt:

- **Notfallsanitäter (m/w/d)**
- **Rettungsassistenten (m/w/d)**

Rückfragen und Bewerbungen bitte an:

Veronik Schimanski ▪ Tel. 040 – 766 092 939
bewerbung@drk-hamburg.hamburg
www.drk-ambulanzdienst.hamburg

Ab 2021 fertig:

#HerzschlagNeubau

Wir suchen Dich –
Dein Job in der Waldklinik



WALDKLINIK
JESTEBURG
ZENTRUM FÜR REHABILITATION

Jetzt
bewerben!



www.waldklinik-jesteburg.de

Völli-Fotos Ausstellung in der HASPA

■ (pm) Finkenwerder/Altenwerder. Wer in den vergangenen Wochen in Finkenwerder einkaufen war, konnte sie in einigen Schau- fenstern bewundern: Fotos des Vollhöfner Waldes, die das Biotop an der Alten Süderelbe in seiner Ursprünglichkeit und einzigar- tigkeit zeigen. Seit einigen Tagen ist die komplette Ausstellung mit dem Titel „Ein Naturparadies in Bildern“ in der Finkenwerder Haspa-Filiale zu sehen. Elf, teils großformatige, Fotos geben einen Einblick in das Natu- riddyl, das sich ohne menschliches Zu- tun in 55 Jahren entwickelt hat und

vielen seltenen Tier- und Pflanzenar- ten einen Lebensraum bietet. Lange war der so genannte „Völli“ in großer Gefahr – er sollte Logis- tikhallen weichen. Nach dem Ein- satz von vielen Umweltverbänden und zahlreichen Bürgern beschloss der neue Hamburger Senat, auf das rund 45 Hektar große Gelände in Al- tenwerde-West zu verzichten. Aller- dings sollen andere Flächen für die Hafenerweiterung gesucht werden. Die Klimaschutzinitiative Vollhöf-



Foto: Klimaschutzinitiative Vollhöfner Wald

ner Wald begrüßt die Entschei- dung des neuen Senats, fordert aber weiterhin, den Wald dauer- haft unter Schutz zu stellen und auf die Suche nach „Ausgleichs- flächen“ für Logistikhallen zu ver- zichten. Die Ausstellung ist am Finkenwer- der Norderdeich 92 ist zu den Öff- nungszeiten der Haspa-Filiale zu sehen. Mo., Mi., Fr. 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Di. und Do. 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr.

Verkehrs- beschränkung

■ (pm) Harburg. Mit Beschränkungen müssen die Verkehrsteilneh- mer vom 15. bis 22. Juli in der Bre- mer Straße zwischen Metzendorfer Weg und Ernst-Bergeest-Weg rech- nen. Der Grund: Baugrunderkun- dungen. Der Verkehr wird um die Baufelder herum verschwenkt. Es verbleiben Fahrstreifen von jeweils mindestens 3,0 m Breite für beide Richtungen.

FAMILIENANZEIGEN

*Am 14. Juli 2020 feierten
Sylvia und Sven Klüver Silberhochzeit.*

Dazu gratulieren wir herzlich!

**Eure Kinder
Jeanett und Danny mit Paula und Emil**

Ich danke für die vielen Beileidsschreiben und Blumen zum Tode meiner Frau

Stefanie Viets

Neugraben, im Juli 2020 **Klaus Viets**

*Wenn das Leben nicht mehr als Leben wahrgenommen wird,
ist der Tod eine Erlösung.*

Nach langer, schwerer Krankheit ist unsere liebe Tante friedlich eingeschlafen.

Helene Rothe
geb. Böhmke
* 22. April 1930 † 9. Juli 2020

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Nichten und Neffen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis statt.

Am 2. Juli 2020 verstarb unsere langjährige Mitarbeiterin

Gerda Hagen

Wir nehmen Abschied von einer geschätzten, fürsorglichen und liebevollen Mitarbeiterin und Kollegin. Wir werden sie sehr vermissen.

Gerda Hagen hat seit 2013 im Hospiz für Hamburgs Süden gearbeitet. Wir sind dankbar dafür, dass wir am Ende ihres Lebens für sie da sein durften.

In diesen schweren Stunden gilt unser besonderes Mitgefühl ihren beiden Söhnen mit Familie und den ihr nahestehenden Personen.

**Mitarbeitende und Geschäftsleitung des
DRK-Hospiz Hamburg-Harburg gGmbH**

Deutsches Rotes Kreuz 
Hospiz Hamburg-Harburg gGmbH

Statt Karten

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
Joh. Wolfgang v. Goethe

Meine geliebte Frau, meine liebe Mutter,
Schwiegermutter und unsere Oma

Margot Schildt
geb. Schröder
* 10. Juli 1921 † 11. Juli 2020

ist nach einem erfüllten Leben sanft entschlafen.

In Liebe
**Dein Martin
Marina und Hinni
Frank, Michael**

Traueranschrift: Marina Albers, Am Fleet 3, 21635 Jork
Die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Albrecht Dühr
* 3. März 1941 † 14. Juli 2020

In Liebe und Dankbarkeit
**Heidi
Monika mit Rike und Jasper
Ute und Stefan
Uwe und Familie**

Finkenwerder

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Schützenverein Rönneburg und Umgegend von 1897 e.V.

Allen Mitgliedern die traurige Nachricht, dass unser Ehrenmitglied

**Bernd Wundrack**
König 1993, Vizekönig 1989,
König der Könige 2007

uns im Alter von 78 Jahren für immer verlassen hat. Bernd gehörte dem Schützenverein seit 1985 an. Mit ihm verlieren wir einen engagierten Schützenbruder, der über Jahre als Schriftführer besonders die Rundschriften geprägt hat.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.
Der Vorstand

Am 11. Juli 2020 entschlief mein lieber Mann,
mein guter Vater, Schwiegervater und Opa

Bernd Wundrack
im 79. Lebensjahr.

Wir sind traurig
**Deine Hella
Petra und Stephan
Nils-Ole, Sören
Dörte**

Die Beisetzung findet aus aktuellem Anlass im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

*So wie die Flut zu Ebbe neigt,
so vergänglich ist die Zeit.*

Traurig nehmen wir Abschied
von unserer lieben Freundin

Hanna Becker geb. von Cölln
* 19. Februar 1946 † 30. Juni 2020

**Anja und Hans-Peter
Barbara und Axel
Gitta und Heinrich
Jutta
Margret und Willi
Nicole und Wolfgang**

*Ich liege und schlafe ganz mit Frieden,
denn allein du, Herr, hilfst mir, das ich sicher wohne.*
Psalm 4, 9

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Karl-Heinz Albers
*22. Dezember 1944 † 9. Juli 2020

In unseren Herzen lebst du weiter
**Regina
Thorsten und Sandra
mit Lars
und alle, die ihn lieb hatten**

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Hermann Widan
† 21.06.2020

Danke
*für die mitfühlenden Worte,
für eine tröstende Umarmung,
für die lieben Briefe und Karten
und für alle Zeichen der Verbundenheit
und Freundschaft.*

*Einen herzlichen Dank an Pastor Janke
und an die Mitarbeiter von
Wallner Bestattungen für die liebevolle
Begleitung und Gestaltung der
Beerdigung.*

Im Namen aller Angehörigen
Erika Widan

Bestattungen
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06
Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßdeich 90

Tradition seit 1906

**WALLNER
BESTATTUNGEN**

WIR GEBEN IHRER TRAUER
RAUM UND ZEIT

040 / 701 83 46

Falkenbergsweg 72
21149 Hamburg

www.wallner-bestattungen.de

*Familienanzeigen*
**Ganz einfach telefonisch oder
persönlich aufgeben.**
der neue RUF
*Die Lokalisierung
zum Wochenende
in Hamburgs Süden*
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg | Telefon (040) 70 10 17 11

GUT, WENN MAN EINEN ERFAHRENEN
BESTATTER ZUR SEITE HAT!

GRAUMANN seit 1872
BESTATTUNGEN

**URNENBESTATTUNG „PIETAS “
KOMPLETT € 650,-**
ZZGL. FRIEDHOFS-/KREM.GEB. & AMTL. AUSLAGEN

**KNOOPSTR. 36 · 21073 HAMBURG · TEL 77 04 74
WWW.GRAUMANN-BESTATTUNGEN.DE**



Neu: Entdeckungstour durch die Bossard-Gartenanlage

Täglich Führungen in Jesteburg

■ (pm) Jesteburg. Sommerzeit ist Gartenzeit. Auch an der Kunststätte Bossard in Jesteburg (Bossardweg 95). Von Dienstag bis Sonntag findet ab sofort täglich ab 14 Uhr eine Führung durch die Gartenanlage des Künstlerhepaars Johann und Jutta Bossard statt. Selbstversorgung aus dem Garten ist ein aktueller Trend, aber vor vielen Jahrzehnten Teil des Lebensalltags von Johann und Jutta Bossard. Somit sind Nutzgarten, Obstgarten und die Ackerfläche lebenswichtiger Bestandteil des drei Hektar großen Geländes, das Johann Bossard 1911 erwarb und im Laufe der Zeit überwiegend nach künstlerischen Aspekten gestaltete. „Wir zeigen in unserer Gartenführung Bossards Vision eines Ortes, an dem Leben, Selbstversorgung und Kunst zu einer Einheit verschmelzen“, so Viktoria Nixdorf, Volontärin an der Kunststätte. Sie führt im Wechsel mit Volontärin Miriam Schmidt Besucher in einem 40-minütigen Rundgang über das weitläu-



Viktoria Nixdorf (rechts) und Miriam Schmidt nehmen die Besucher mit auf eine Entdeckungstour

Foto: Kunststätte Bossard

fige Gelände der Kunststätte. „Die Besucher erhalten bei dieser Entdeckungstour durch den Garten Informationen, die wir bei der Allgemeinen Führung nicht ansprechen können und die sich ausschließlich um das Thema Kunst und Garten bei Bossards drehen“, betont sie. Aufmerksame Besucher werden zum Beispiel die Wiederholung eines Kirchengrundrisses im Klostergarten, im Omega und im Baumtempel bemerken. Wegen der begrenzten finanziellen Mittel war es für das Künstlerhepaar Bossard sehr beschwerlich, das gesamte Gartengelände zu unterhalten. Die künstlerischen Anpflanzungen waren lange kaum noch erkennbar. Erst nach Gründung der Stiftung Kunststätte Bossard 1995 konnte die schrittweise Neupflanzung und Rückgewinnung der Gartenanlage umgesetzt werden und dauert bis heute an. Die Kosten für die Führung betragen 4 Euro zzgl. Museumseintritt. Anmeldung unter Telefon 04183 5112.

„Junges Ehrenamt zu fördern ist heutiges Engagement für morgen“

Stiftung für Stifter fördert Kulturistenhoch2

■ (pm) Harburg. „Verbundenheit und Kompetenz für die Region“ – so lautet das Credo der Stiftung für Stifter der Sparkasse Harburg-Buxtehude, die 2011 gegründet wurde. Für diesen Gedanken setzt sich die Stiftung für Stifter in drei Regionalforen ein: für den Landkreis Harburg, die Stadt Buxtehude und den Bezirk Hamburg-Harburg. Ihr Engagement ist breit aufgestellt und umfasst Betätigungen in ganz unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen – unter anderem bei lokalen Initiativen für Wissenschaft & Forschung, Umwelt- und Denkmalschutz, Jugend- und Altenhilfe sowie Kunst und Kultur. „Genau dort liegen die Schnittstellen zu Kulturistenhoch2“, resümiert Torsten Meinberg, ehemaliger Bezirksamtsleiter in Harburg und Mitglied im Regionalforum der Stiftung für Stifter. „Deshalb fiel die Entscheidung auch schnell und eindeutig aus, uns in Form einer Schulpatenschaft in das Generationenprojekt einzubringen.“

Der Jugend heute schon Grundlagen für ein schönes Morgen schaffen

Kulturistenhoch2 wendet sich speziell an Senioren mit kleiner Rente. Sie sind eingeladen, regelmäßig und kostenlos, gemeinsam mit einem jungen Menschen aus ihrem Stadtteil, die kulturelle Vielfalt Hamburgs zu nutzen. Mit einer Spende in Höhe von 2.500 Euro ebnet die Stiftung für Stifter den Weg für die Begleitung der Senioren durch die Oberstufenschüle-

rinnen und -schüler bei Kulturistenhoch2. Denn die übernommene Schulpatenschaft ermöglicht dem Team von Kulturistenhoch2, die Jugendlichen des Friedrich-Ebert-Gymnasiums für ihr frühes Ehrenamt zu stärken und sie in umfassender Weise darauf vorzubereiten

chermaßen für ein gesellschaftlich-relevantes Thema. Somit bereichern die Begegnungen im Rahmen von Kulturistenhoch2 nicht nur die Senioren, sondern auch die Jugendlichen selbst. Sie erhalten Einblicke in für sie zum Teil unbekannte und ferne Welten – sei es bei inspirierenden Kul-

„Wir sehen es als unseren Auftrag an, mit unseren Handlungen das Gemeinwohl zu fördern, und zwar nachhaltig“, resümiert Bernd Meyer von der Sparkasse Harburg-Buxtehude, ebenso wie Torsten Meinberg Mitglied im Regionalforum der Stiftung für Stifter. „Junges Ehrenamt zu fördern ist heutiges Engagement für morgen. Davon profitieren sowohl Jung als auch Alt! In den Quartieren, in den einzelnen Regionen und darüber hinaus.“ Am Herzen liegen den Mitgliedern des Regionalforums Bezirk Harburg – bei aller Vielfalt der Spendenschwerpunkte – besonders Schüler und Jugendliche. Sie stehen manchmal selbst nicht auf der Sonnenseite des Lebens. So hat die Stiftung für Stifter schon einige Projekte wie Schulbibliotheken, Musikprojekte, Jugendsport, Beratungs- und Betreuungsleistungen und eine Mobile Sucht-Präventionsreise gefördert. Auch die Übernahme der Schulpatenschaft des Friedrich-Ebert-Gymnasiums in Heimfeld richtet sich in erster Linie an die jungen Menschen, unterstützt aber im gleichen Maße auch den Brückenschlag zwischen den Generationen. Ulrike Mann von den Kulturistenhoch2 ist sehr glücklich über die Partnerschaft: „Wir danken der Stiftung für Stifter der Sparkasse Harburg-Buxtehude für die großartige Unterstützung und das soziale Engagement für Jung und Alt! Wir freuen uns, in der Stiftung einen treuen Partner für unsere Projekte zu haben.“



Torsten Meinberg (links) und Bernd Meyer (rechts) von der Stiftung für Stifter gemeinsam mit Ulrike Mann von den Kulturistenhoch2

Foto: Sparkasse Harburg Buxtehude

und sie dabei ein Jahr lang professionell zu begleiten. So findet beispielsweise ein spezielles, gerontologisches Training statt, bei dem durch Übungen und Erlebnisse im Alterssimulations-Anzug ebnet die Stiftung für Stifter den Weg für die Begleitung der Jugendlichen und sensibilisieren sie glei-

turbegleitungen, durch Austausch und Begegnung mit der lebenserfahrenen Generation oder durch sonstige Aktivitäten für den Zusammenhalt. Für manch jungen Menschen ist eine Opern-, Theater- oder Konzertveranstaltung sicherlich ein prägendes Erlebnis und eröffnet neue Perspektiven auch für die eigene Zukunft.

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Holst NaturSchlafStudio in Hamburg-Francop: www.naturschlafstudio.de

Alles andere als ermüdend

Der wunderbare Duft des Zirbenholzes

■ (gd) Francop. Gesunder Schlaf ist eine wichtige Grundlage für ein ausgewogenes und gutes Lebensgefühl. Mit diesen Erkenntnissen und diesem Wissen berät Kai Holst die Kundschaft, die auf der Suche nach einem neuen Bett, einem ergonomischen, verstellbaren Lattenrost oder einem kompletten Schlafsystem ist. Vor 20 Jahren übernahm der Tischlermeister und Betriebswirt den Betrieb seines Vaters, hat sich seitdem aber immer mehr auf bequemes Schlafen und Sit-

Suche nach einem metallfreien Massivholzbett oder einem Zirbenbett sind, sehr schnell erkennen sie zumeist selbst, was sie wollen und was nicht“, lässt der Schlafberater wissen. Und erst dann beginnt eigentlich die richtige Beratung, die auch schnell mal zwei bis drei Stunden oder sogar mehr in Anspruch nehmen kann. „Die optimale Schlafumgebung sieht für jeden Menschen anders aus. Viele individuelle Fakto-



Als Tischlermeister ist es für Kai Holst ein Leichtes, individuelle Anpassungen an das vom Kunden ausgesuchte Schlafsystem vorzunehmen

Foto: gd

zen spezialisiert. Aus dem Tischler wurde ein „Schlafberater“, wie sich Kai Holst inzwischen selbst bezeichnet und dies auch als seine Berufung betrachtet. In den Ausstellungsräumen, dem „NaturSchlafStudio“ in Francop, nimmt sich Kai Holst persönlich sehr viel Zeit, um seine Kunden umfassend zu beraten. Daher gibt es bei ihm auch keine starren Öffnungszeiten, sondern individuelle Termine, bei denen er zusammen mit den Kunden ohne Hast und Störungen die perfekte Lösung für guten Schlaf sucht. „Ob die Kunden auf der

ren spielen dabei eine Rolle – und das sind Dinge, für die man sich einfach die Zeit nehmen muss“, erklärt Kai Holst. Das Thema Schlaf ist somit wohl auch alles andere als ermüdend – besonders dann, wenn der Tischlermeister mit seinen Kunden durch die Ausstellungsräume geht und ihnen der wunderbare Duft des Zirbenholzes in die Nase steigt. Jeder Geschäftsmann würde sagen, kommen die Kunden irgendwann nicht wieder, so wurden sie wohl schlecht bedient. Ganz anders bei Kai Holst: „Dann weiß ich, dass sie

bei mir optimal beraten wurden und mit dem Produkt dauerhaft zufrieden sind. Bestenfalls nach rund 10 Jahren kommen sie noch mal, um vielleicht eine neue Matratze zu kaufen.“ Gern erklärt Kai Holst in den Beratungsgesprächen auch, warum er Zirbenholz als das ideale Material für das Schlafzimmer betrachtet: „Das Holz dieses besonderen Baumes enthält einen relativ hohen Anteil an angenehm duftenden ätherischen Ölen. Ätherische Öle haben nicht zuletzt wegen ihres angenehmen Duftes Auswirkungen auf unser Wohlbefinden. Während des Schlafes registriert das Gehirn diesen Duft. Viele Menschen können sich dann besser entspannen und wachen morgens auch erholt auf. Zirbenholz verleiht den Produkten sogar nach Jahren noch einen un-nachahmlichen Duft. Die wichtigsten Grundlagen und ein paar kleine Geheimnisse für gesundes Schlafen gibt Kai Holst in seinem „Schlafratgeber“, den man auf seiner Website unter www.naturschlafstudio.de als PDF-Datei herunterladen kann. Hier erfahren die Interessenten, wie Körper und Seele von erholsamem Schlaf profitieren und welchen Einfluss der Härtegrad einer Matratze auf die Erholung haben kann.“

Eine gute Beratung macht „auch mich“ glücklich!

GUTSCHEIN

Reservieren Sie sich bis zum 31. Juli 2020 einen Termin ohne Wartezeit und überzeugen Sie sich von unserer kostenlosen Schlafberatung.

Zusätzlich sparen Sie mindestens € 150,00

beim Kauf eines RELAX 2000 mit Matratze und Auflage.



PERFEKTE KÖRPERANPASSUNG

Die Wirbelsäule bildet eine Gerade, die Bandscheiben können sich wieder optimal mit Flüssigkeit füllen.

SO FINDEN SIE ZU UNS

Hohenwischer Str. 67
21129 Hamburg
Tel. 040/570 12 520
moin@naturschlafstudio.de
www.NaturSchlafStudio.de

HOLST
NaturSchlafStudio



Ich bin Kai Holst!

Beratungstermine ohne Wartezeit unter www.NaturSchlafStudio.de/termine oder 040/57012 520

Hat Sie schon mal eine Beratung so richtig glücklich gemacht? Mein Ziel ist es, dass Sie nach meiner Beratung glücklich nach Hause gehen und deutlich mehr über gesunden Schlaf wissen. Bitte um Terminvereinbarung unter 040/570 12 520 oder unter www.NaturSchlafStudio.de/termine.